

NOVEMBER 2025



TÄGLICHE ANDACHTEN FÜR JUGENDLICHE

TEEVO



Scan to download
an e-copy

CHRIS OYAKHILOME

NOVEMBER 2025

**TÄGLICHE ANDACHTEN
FÜR JUGENDLICHE**

TEEVO

....TÄGLICHE ANDACHTEN FÜR JUGENDLICHE

CHRIS OYAKHILOME

LOVEWORLD PUBLISHING

Alle Schriftstellen-Zitate sind der revidierten Bibel-Übersetzung der Schlachter 2000 Bibel nach Franz E. Schlachter, Copyright Genfer Bibelgesellschaft entnommen, sofern nichts anders angezeigt.

ABKÜRZUNGEN FÜR ANDERE BIBEL-ÜBERSETZUNGEN

ELB - Revidierte Elberfelder Bibel
HFA - Hoffnung Für Alle
NLB - Neues Leben Bibel
GNB - Gute Nachricht Bibel
EU - Einheitsübersetzung
NGÜ - Neue Genfer Übersetzung
LUT - Luther Übersetzung
NEÜ - Neue Evangelische Übersetzung

Copyright © 2025 by
LoveWorld Publishing
NOVEMBER 2025
ISSN: 1595-6976

rHerausgeber:
LoveWorld Publishing
3, Adebayo Akande Street,
Oregun, Ikeja, Lagos, Nigeria.
Email: info@teevotogo.org
Website: www.lovethebooks.org; www.teevotogo.org www.rhapsodiederrealität

Alle Rechte entsprechend dem internationalen Copyright Gesetz vorbehalten, insbesondere des Nachdrucks vom Inhalt und/oder Titelbild, sowie der auszugsweisen Wiedergabe ohne die ausdrückliche Genehmigung von LoveWorld Publishing.

ROR TeeVo ...Tägliche Andachten für Jugendliche

DEUTSCHLAND:

Christ Embassy Berlin
Bundestr. 40
10559 - Berlin
Tel.: +49 (0) 157 32861098

Christ Embassy Bremen
Bürgermeister-Smidt- Str. 49-51
28195 Bremen
Tel.: +49 (0) 176 84553050
www.rhapsodiederrealität.de

USA:

LoveWorld Publishing USA
28 Prestige Circle
Suite 1100
Allen, TX 75002
Tel.: +1 (469) 656-1284
+1 (800) 620-8522

NIGERIA:

Plot 105, Chris Oyakhilome
Crescent, Abuja, Nigeria.

NIGERIA:

Plot 22/23 Billings Way,
Oregun, Ikeja, Lagos.
Tel.: +234 201 8888 186

SOUTH AFRICA:

303 Pretoria Avenue
Cnr. Harley and Braam Fischer,
Randburg, Gauteng 2194
South Africa.
Tel.: +27 11 326 0971

CANADA:

LoveWorld Publishing Canada
4101 Steeles Ave W, Suite 204
Toronto, Ontario
Canada M3N 1V7
Tel.: +1 416-667-9191

DARE TO BE DIFFERENT

Möchtest du dich aus der Masse abheben und in deiner Welt etwas bewirken? Willst du ein Leben in Gesundheit, Weiterentwicklung und Wohlstand führen? Dein Bestseller unter den täglichen Andachten, Rhapsody of Realities TeeVo, ist ein großartiger Weg, um damit zu beginnen! Wenn du jeden Tag die Botschaft studierst und sie umsetzt, ist dir ein supererfolgreiches und siegreiches Leben in Christus garantiert!

„Richte deine Aufmerksamkeit darauf und widme dich diesen Aufgaben, damit alle sehen können, wie du Fortschritte machst.“

1. Timotheus 4,15 NLB

EINLEITUNG

Herrlich! Deine tägliche Andacht, Rhapsodie der Realität Teevo, ist jetzt in allen Sprachen erhältlich, die von jungen Menschen auf der ganzen Welt gesprochen werden. Die Ausgabe 2025 wurde sorgfältig zusammengestellt, um dich zu inspirieren, zu ermutigen, zu stärken und dir das ganze Jahr über Orientierung und Antworten zu geben..

WIE DU DIESE ANDACHT MIT MAXIMALER WIRKUNG EINSETZT

1. Lies jeden Artikel und meditiere darüber. Indem du dir die Gebete und Bekenntnisse täglich laut sagst, stellst du sicher, dass die Ergebnisse von Gottes Wort, das du aussprichst, sich auch in deinem Leben verwirklichen.
2. Folge den Anweisungen, die im Abschnitt „Handeln“ jedes Artikels enthalten sind.
3. Erforsche die Bibelstellen im Abschnitt „Tiefer gehen“, um dein Verständnis von Gottes Wort zu vertiefen.
4. Lies die gesamte Bibel in einem Jahr mit dem Ein-Jahres-Leseplan, oder gehe es mit dem Zwei-Jahres-Leseplan langsamer an.
5. Mach das Beste aus der Andacht, indem du dich mit all ihren Features beschäftigst, die dich ausrüsten und ermutigen sollen.
6. Verwende die Andacht als Hilfsmittel, um unter Gebet deine monatlichen Ziele aufzuschreiben. Verfolge deine Fortschritte und feiere deine Siege, wenn du ein Ziel nach dem anderen erreichst.

Inhalt

PASTOR CHRIS SAGT	5	CHRISTUS: DER GOTT-MENSCH	42
SIE SIND GEIST UND LEBEN	6	WEDER MANN NOCH FRAU IN ANBETUNG	44
NIEMALS IN DER DUNKELHEIT	8	FÜRIMMER VOLLKOMMEN	46
MITERBSCHAFT MIT CHRISTUS	10	DU REGIERST JETZT MIT CHRISTUS	48
ES IST IM HERZEN	12	BLEIB VERANKERT	50
STIMM MIT GOTT ÜBEREIN	14	WORTERKLÄRUNG	52
WAS ES BEDEUTET, EIN WAHRER CHRIST ZU SEIN	16	I-TESTIFY!	53
DAS WORT IN UNS	18	ES IST DEINE BERUFUNG	54
WUSSTEST DU SCHON?	20	DU HAST EWIGES LEBEN	56
DIE AUSDEHNUNG SEINER GERECHTIGKEIT	22	TAUCHE INS WORT EIN	58
BEHALTE JESUS NICHT FÜR DICH	24	WELCHE EIN LEBEN- FRIEDEN MIT GOTT	60
DIE HERRLICHKEIT IN DIR	26	JESUS: DEIN PERFEKTES VORBILD DES GOTTESLEBEN	62
GESTÄRKT DURCH MACHT	28	ZUNGENREDE: DIE SPRACHE DES GEISTES	64
LEUCHTEND UND STRAHLEND	30	HALTE ES FEST	66
GOTT DER VATER: DER MASSSTAB FÜR GERECHTIGKEIT	32	QUIZ	68
DIE UNENDLICHKEIT SEINER LIEBE	34	LEBE, UM IHM ZU GEFALLEN	70
WORTSUCHE	36	LASS DAS WORT IN DIR SEIN	72
NIJMM DIR EIN BEISPIEL AN JESUS	38	GEBET DER ERLÖSUNG	74
VERWURZELT IM WORT	40		

Pastor Chris sagt

Es gibt Christen, die ihr Leben lang nie wirklich damit rechnen, von Gott zu hören. Aber die Wahrheit ist, dass Gott mit dir persönlich reden will. Er sehnt sich danach, in jedem Bereich deines Lebens dabei zu sein. Und je mehr du in deiner Beziehung zu ihm wächst, desto mehr wirst du seine Führung, seine Weisheit und seine Anleitung wollen. Du wirst lernen, ihm tief zu vertrauen und ganz natürlich nach seiner Stimme zu suchen. Deshalb ist es so wichtig, eine starke, persönliche Beziehung zum Heiligen Geist aufzubauen. Er ist nicht distanziert oder desinteressiert – er kümmert sich um jedes Detail deines Lebens. Lerne zu fragen: „Heiliger Geist, was möchtest du, dass ich tue?“ Ob es sich um eine wichtige Entscheidung oder um die tägliche Routine handelt, er möchte dich führen.“

Auszug aus „Partnerschaft mit dem Heiligen Geist, Teil 1“

Scanne den Code, um die vollständige Botschaft zu erhalten und mehr darüber zu erfahren, wie du deinen Glauben für das Evangelium einsetzen kannst.





SIE SIND GEIST UND LEBEN

(Die Worte, die du sprichst,
strahlen Leben aus)

SAMSTAG,

1

ZUR BIBEL - 1. Mose 1.3

„Und Gott sprach: Es werde Licht! Und Licht war.“

LASS UNS DARÜBER REDEN



Hast du jemals Sprachbefehle auf deinem Telefon verwendet? Du sprichst eine einfache Anweisung wie „Playlist abspielen“ oder „Licht ausschalten“, und schon reagiert es. Wenn von Menschen gemachte Systeme auf gesprochene Worte reagieren können, wie viel mehr haben unsere Worte dann Macht im Bereich des Geistes?

Jedes Mal, wenn du sprichst, geht Leben aus deinen Worten hervor. Das ist der Grund, warum du niemals auf der Grundlage deiner Situation sprechen darfst; Sprich vielmehr in Übereinstimmung mit Gott, indem du deine Siege verkündest (Hebräer 13,5-6).

Der Herr Jesus sagte in Markus 11,23: *„... so wird ihm zuteilwerden, was immer er sagt“*. Das ist ein geistlicher Vorteil, den Gott uns gegeben hat; Er sprach die Schöpfung in 1. Mose Kapitel 1 ins Dasein. Seine Worte trugen Leben und Kraft in sich, und deshalb unsere Worte auch als seine Kinder (1. Johannes 4,17). Jetzt kannst du verstehen, warum der Herr Jesus in Johannes 6,63 sagte: *„Die Worte, die ich zu euch rede, sind Geist und sie sind Leben.“* Deine Worte haben das gleiche geistliche Gewicht, wenn du in Übereinstimmung mit Seinem Wort sprichst.

In 4. Mose 20,8 befahl der Herr Mose, er solle zu dem Felsen sprechen, und er würde Wasser hervorbringen. Gott befahl Mose, zu dem Felsen zu sprechen, weil der

Fels auch Leben hat, mit Intelligenz und Gedächtnis. Wenn die Schöpfung aufgrund der gesprochenen Worte Gottes entstand, bedeutet das, dass in jedem Teilchen, jeder Materie oder jedem Objekt Schallcodes eingebettet sind; Daher können sie alle auf Schallcodes reagieren, die wir durch unsere Worte freisetzen. Verwende also die richtigen Schallcodes – die richtigen Worte – um das Leben zu erschaffen, dass du dir wünschst. Verwandle dein Leben mit Worten von Herrlichkeit zu Herrlichkeit. Halleluja!



Vertiefe das Thema:

Hebräer 4,12; Markus 11,23



Sprich

Ich lebe zur Ehre Gottes. Die göttliche Weisheit in meinen Worten wird gehört und in meinen Taten gesehen. Das Wort Gottes siegt in meinem Leben und katapultiert mich zu höheren Ebenen von Erfolg, Sieg und Wohlstand. Ich lebe in göttlicher Gesundheit und wohne beständig in Frieden und Sicherheit. Hallelujah!



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

Philemon 1,1-25, Zefanja 1-3

ZWEI JAHRE

1. Petrus 1,1-12, Hesekiel 32



Handle

Geh heute bewusst mit deinen Worten um – sprich Leben, sprich Wahrheit und sprich in Übereinstimmung mit dem, was Gott über dich sagt.

Um die Rhapsody-Andacht weiterhin zu genießen, scanne diesen QR-Code, um die Rhapsody of Realities Mobile App aus dem Loveworld App Store herunterzuladen, oder besuche den Google Play Store zum Herunterladen.





SEI NIE IM DUNKELN

(In Zungen zu reden, öffnet dich
für die Führung des Geistes)

SONNTAG,

2

ZUR BIBEL - 1. Korinther 2,9-10

„...sondern, wie geschrieben steht: »Was kein Auge gesehen und kein Ohr gehört und keinem Menschen ins Herz gekommen ist, was Gott denen bereitet hat, die ihn lieben«. Uns aber hat es Gott geoffenbart durch seinen Geist.“

LASS UNS DARÜBER REDEN



Maya glaubte, den Wanderweg gut zu kennen, aber als sich der Himmel grau verfärbte und der Weg in den Schatten verschwand, brach Panik aus. Ihr Handy hatte keinen Empfang – keine Karte, keine Hilfe. Dann erinnerte sie sich an die kleine Taschenlampe, von der ihr Bruder gesagt hatte, sie solle sie „nur für den Fall“ einpacken. Sie klickte sie an. Der Strahl war klein, aber es reichte aus. Ein Schritt nach dem anderen führte sie sie nach Hause.

Als Kind Gottes bist du dazu bestimmt, niemals über irgendetwas im Dunkeln zu tapen. Du kannst wissen, was zu tun ist, wohin du gehen musst und wie du mit irgendetwas umgehst, weil Gott dir seinen Geist gegeben hat. Die Bibel sagt: „Denn wer in Sprachen redet, der redet nicht für Menschen, sondern für Gott; denn niemand versteht es, sondern er redet Geheimnisse im Geist“ (1. Korinther 14,2).

Wenn du in Zungen betest, sprichst du Geheimnisse – Wahrheiten, die dein Verstand vielleicht noch nicht kennt, aber dein Geist weiß es. So bringt Gott Licht in dein Herz.

Vielleicht bist du dir unsicher über eine Entscheidung, deine Zukunft, deine Gesundheit oder eine schwierige Situation. Mach dir keine Sorgen. Beginne in Zungen zu beten. Während du das tust, wird es eine Enthüllung in deinem Geist geben. Der Herr Jesus sagte: „Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis wandeln, sondern er wird das Licht des Lebens haben“ (Johannes 8,12). Du kannst

alles wissen. Das Licht Gottes ist in deinem Geist (Sprüche 20,27).

Du musst über nichts im Unklaren sein. Nicht in deinen Beziehungen. Nicht bei deinen Zielen. Nicht wegen deinem Lebenszweck. Der Heilige Geist ist in dir, um dir zu helfen, das Leben in Fülle zu verstehen, zu leben und zu genießen. Wenn du mit Ihm Gemeinschaft hast und in Zungen des Geistes sprichst, wird Er dich anleiten, bestimmte Schritte zu unternehmen, die mit Gottes Plänen für dein Leben übereinstimmen. Halleluja!



Vertiefe das Thema:

1. Korinther 2,9-13; Römer 8,26-27



Sprich

Gesegneter Vater, ich bin dankbar für deine Leitung in meinem Leben. Während ich jetzt gerade in Zungen spreche, wird mein Geist erleuchtet, um Antworten zu sehen und zu empfangen. Ich erfahre Führung und weiß, was in jeder Situation zu tun ist, weil ich von deinem Licht geleitet werde. Halleluja!



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

Hebräer 1, Haggai 1-2

ZWEI JAHRE

1. Petrus 1,13-25, Hesekiel 33



Handle

Nimm dir heute ein paar Minuten Zeit, um in Zungen zu beten. Bitte den Heiligen Geist um Klarheit über eine Sache, bei der du dir bisher unsicher warst, und erwarte seine Führung in dieser Hinsicht.



Meine Notizen



MITERBE MIT CHRISTUS

(Du bist Teilhaber des Erbes)

MONTAG,

3

ZUR BIBEL - Kolosser 1,12

„...indem ihr dem Vater Dank sagt, der uns tüchtig gemacht hat, teilzuhaben am Erbe der Heiligen im Licht.“

LASS UNS DARÜBER REDEN



Das Wort „tüchtig gemacht“ in Kolosser 1,12 bedeutet „qualifiziert“. Das bedeutet, dass der Vater dich dazu befähigt hat, am Erbe der Heiligen im Reich des Lichts teilzuhaben. Es gibt ein Erbe, das für dich reserviert ist – reich, vollständig und göttlich.

Deshalb sollte dein Geisteshaltung immer Überfluss und nicht Mangel widerspiegeln. Du bist ein Kind des Königs, und alles, was Ihm gehört, gehört auch dir. Du bist kein Außenseiter oder Fremder – du gehörst zur Familie Gottes.

Wenn du wiedergeboren bist, bestätigt der Heilige Geist deine Identität in Christus: *„Der Geist selbst gibt Zeugnis zusammen mit unserem Geist, dass wir Gottes Kinder sind (Römer 8,16). Und Vers 17 geht darüber hinaus: „Wenn wir aber Kinder sind, so sind wir auch Erben, nämlich Erben Gottes und Miterben des Christus ...“*

Denk mal darüber nach: Ein Miterbe Christi zu sein bedeutet, dass du an allem teilhast, was Er hat. Du bist ein Teilhaber der göttlichen Natur. Die Rechte, Privilegien und das Erbe - an allem was Jesus hat, bist du jetzt ein Teilhaber.

Um dies besser zu verstehen, betrachte die Idee eines gemeinsamen Bankkontos. Auf einem solchen Konto gehören alle Gelder gleichermaßen beiden Personen. Keiner von beiden ist benachteiligt oder zweitrangig; Beide haben vollen Zugriff. Auf die gleiche Weise hast du vollen Anteil an allem, was Christus hat – an Seiner Gerechtigkeit, Seiner Autorität, Seinem Sieg und Seinen Segnungen.

In Psalm 24,1 heißt es: *„Dem HERRN gehört die Erde*

und was sie erfüllt, der Erdkreis und seine Bewohner.“ Dies ist der Umfang deines Erbes – es gibt keinen Mangel und keine Einschränkung. Aber um das zu genießen, was dir umsonst gegeben wurde, musst du in deiner Erkenntnis des Wortes Gottes wachsen.

In 2. Petrus 1,2-3 heißt es: „Gnade und Friede werde euch mehr und mehr zuteil in der Erkenntnis Gottes und unseres Herrn Jesus! Da seine göttliche Kraft uns alles geschenkt hat, was zum Leben und zur Gottesfurcht dient, durch die Erkenntnis dessen, der uns berufen hat durch [seine] Herrlichkeit und Tugend.“

Je mehr du in der Erkenntnis Christi wächst, desto mehr lebst du in der Realität dessen, was bereits dir gehört ist. Du bist – vom Vater selbst – dazu befähigt worden, in der Fülle seines Erbes zu leben. Lebe in dieser Wahrheit. Nimm es an. Freu dich darüber. Halleluja!



Vertiefe das Thema:

2. Petrus 1,3; Apostelgeschichte 20,32



Sprich

Ich bin ein Erbe Gottes und ein Miterbe Christi. Alles, was Christus gehört, gehört mir vollständig und ich lebe in der Fülle meines Erbes. Ich lebe im Überfluss und in unendlicher Versorgung. Das Wort baut mich auf und macht mir bewusst, was Gott mir in Christus umsonst gegeben hat. Hallelujah!



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

Hebräer 2, Jeremia 1-2

ZWEI JAHRE

1. Petrus 2,1-12, Hesekiel 34



Handle

Denke heute über Epheser 1,11 nach.

Um inspirierende, lebensverändernde Lehren von Pastor Chris zu erhalten, besuche bitte pcdl.co



ES GEHT UM DEIN HERZ

(Du glaubst mit deinem
Herzen)

DIENTAG,

4

ZUR BIBEL - Römer 10,10

„Denn mit dem Herzen glaubt man, um gerecht zu werden, und mit dem Mund bekennt man, um gerettet zu werden.“

LASS UNS DARÜBER REDEN



Als der Apostel Paulus sagte, dass wir mit dem Herzen glauben, meinte er damit nicht das physische Organ im Brustkorb. Er bezog sich auf deinen Geist – den Kern dessen, was du wirklich bist. Dein Herz ist dein innerstes Wesen, dein Geist.

Du verbindest dich nicht über dein Gehirn oder deine Sinne mit Gott. Du verbindest dich mit Ihm durch deinen Geist. Das ist der Grund, warum der Versuch, Gott nur durch Logik oder Vernunft zu verstehen, viele Menschen verwirrt oder sogar ungläubig zurücklässt. Gott wird nicht durch verstandesgemäße Analyse entdeckt – er wird dem menschlichen Geist offenbart.

Wenn der Geist eines Menschen von Gott getrennt ist, sieht er geistige Dinge als fremd oder bedeutungslos an. Genau deshalb sagte Jesus: „Wenn jemand nicht von Neuem geboren wird, so kann er das Reich Gottes nicht sehen!“ (Johannes 3,3). Solange du nicht aus dem Heiligen Geist geboren wirst, bleibt die Wirklichkeit Gottes und seines Reiches vor deinen Augen verborgen.

Aber wenn du erst einmal neugeboren bist – wenn dein Geist für Gott lebendig geworden ist, fängst du an, Dinge zu verstehen und zu glauben, die dein natürlicher Verstand nicht vollständig erklären kann. Denke an: Die jungfräuliche Geburt Jesu, sein Tod am Kreuz und seine Auferstehung nach drei Tagen – nichts davon kann durch Wissenschaft oder Logik erklärt werden. Und doch glauben wir daran. Nicht, weil das für den Verstand plausibel ist, sondern weil es dem Herzen offenbart wird.

Der menschliche Geist hat die Fähigkeit, über das

hinaus zu glauben, was er sehen oder begründen kann. Manche Leute sagen: „Christen werden einer Gehirnwäsche unterzogen.“ Aber nein – wir sind nicht einer Gehirnwäsche unterzogen worden. Wir hatten eine Herzwäsche! Gott hat uns ein neues Herz geschenkt – ein glaubendes Herz.

Andere sagen vielleicht: „Ich glaube es nur, wenn ich es sehe.“ Das ist Unsinn, denn warum sollte man an das glauben, was man bereits sehen kann? *„Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, eine Überzeugung von Tatsachen, die man nicht sieht“* (Hebräer 11,1). Der Glaube kommt aus dem Herzen und nicht aus den Sinnen. Wenn du glaubst, ergreift dein Geist göttliche Wahrheiten, die dein Verstand nicht erfassen kann. Hallelujah!



Vertiefe das Thema:

Markus 11,22-24; Hebräer 11,1-3; 2. Korinther 4,13



Bete

Lieber Himmlischer Vater, ich danke Dir für das Geschenk des Glaubens, das durch meinen Geist wirkt. Ich glaube und ergreife Dein Wort mit meinem Herzen, erfasse jede göttliche Wahrheit, und das verwandelt mein Leben. Mein Geist ist für Dich lebendig und ich lebe heute in Deiner Herrlichkeit und Gerechtigkeit. Im Namen Jesu. Amen.



Tägliches Bibellesen

EIN JAHR

Hebräer 3, Jeremia 3-4

ZWEI JAHRE

1. Petrus 2,13-25, Hesekiel 35



Handle

Erzähle einem Freund oder Klassenkameraden von dieser Wahrheit, der das Gefühl hat, dass er alles verstanden haben muss, bevor er zu Gott kommt, und führe ihn liebevoll dazu, Christus ohne Vorbehalte anzunehmen,.



Meine Notizen

STIMME MIT GOTT ÜBEREIN



(Folge dem Beispiel im
Glauben von Josua und
Kaleb)

MITTWOCH,
5

ZUR BIBEL - 2. Korinther 4:13

„Weil wir aber denselben Geist des Glaubens haben, gemäß dem, was geschrieben steht: »Ich habe geglaubt, darum habe ich geredet«, so glauben auch wir, und darum reden wir auch.“

LASS UNS DARÜBER REDEN



In 4. Mose 13 bis 14 finden wir die Geschichte von den zwölf Spionen, die von Mose ausgesandt wurden, um Kanaan zu erkunden – das Land, das Gott seinem Volk zu geben versprochen hatte. Sie verbrachten vierzig Tage im Land und kehrten mit dem Beweis seiner Fruchtbarkeit zurück. Doch trotz der Beweise kehrten nur zwei von den zwölf, Josua und Kaleb, im Vertrauen auf Gottes Wort zurück. Die anderen zehn gaben einen ängstlichen, negativen Bericht ab.

Ihre Worte drückten nicht nur Vorsicht aus; sie widersprachen direkt dem, was Gott bereits gesagt hatte. Gott nannte ihren Bericht böse. Warum? Denn er verbreitete Angst, säte Zweifel und wandte die Herzen der Menschen davon ab, Ihm zu vertrauen. Josua und Kaleb sahen das gleiche Land und die gleichen Menschen, aber sie reagierten unterschiedlich. Sie leugneten die Herausforderungen nicht; sie entschieden sich einfach dafür, das zu glauben, was Gott versprochen hatte. Sie sprachen im Einklang mit Gottes Wort, nicht mit ihren Ängsten.

Leider glaubten die Menschen dem Mehrheitsbericht. Sie weinten, gerieten in Panik und wünschten sich sogar, nach Ägypten zurückzukehren. Das Ergebnis war, dass eine ganze Generation das Gelobte Land verpasste, mit Ausnahme von Josua und Kaleb, weil sie an Gott glaubten und an seinem Wort festhielten.

Lerne daraus. Von dir sollte kein böser Bericht kommen. Sei wie Joshua und Caleb. In unserem ersten Vers

heißt es, dass wir den gleichen Geist des Glaubens haben; wir glauben und sprechen daher in Übereinstimmung mit Gottes Wort. Was sagt das Wort über deine Gesundheit oder deinen Wohlstand? Was sagt Gott über dein Leben und deine Zukunft? Bekräftige die gleichen Dinge in Übereinstimmung mit ihm. Sprich nur glaubenserfüllte Worte, ungeachtet dessen, was deine Sinne wahrnehmen. Halte an deinen Glaubensbekenntnissen fest und sei dir dessen bewusst, dass Gottes Wort wahr ist und sich immer durchsetzt.



Vertiefe das Thema:

4. Mose 14,6-9; Hebräer 10,23



Sprich

Lieber Vater, ich danke Dir für den Geist des Glaubens, der in mir wirkt. Ich glaube Deinem Wort, und ich spreche in Übereinstimmung mit dem Wort. Ich lebe in Gesundheit, Wohlstand und Sieg; Ich kann alles tun durch Christus, der mich stärkt. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

Hebräer 4,1-13, Jeremia 5-6

ZWEI JAHRE

1. Petrus 3,1-12, Hesekiel 36



Handle

Sprich diese Woche nur das, was Gottes Wort über dich sagt; sprich weder keine Angst noch Zweifel. Ersetze jeden negativen Gedanken durch ein glaubenserfülltes Bekenntnis.

Scanne diesen QR-Code, um herauszufinden, wie du die Rhapsody of Realities TeeVo abonnieren kannst, und beteilige dich auch an der Verteilung an Jugendliche auf der ganzen Welt.



WAS ES WIRKLICH BEDEUTET, CHRIST ZU SEIN



(Es gibt
Grundüberzeugungen,
die das christliche Leben
definieren)

DONNERSTAG,

6

ZUR BIBEL 2. Timotheus 3,16 nach der Englischen NIV

„Die ganze Schrift ist von Gott ausgehaucht und nützlich zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Korrektur und zur Unterweisung in der Gerechtigkeit.“

LASS UNS DARÜBER REDEN



Nur weil manche Menschen behaupten, Christen zu sein, und sich für eine Form des Christentums entschieden haben, die nicht auf der Heiligen Schrift basiert, bedeutet das nicht, dass das, was sie praktizieren, wahres Christentum ist. Authentisches Christentum ist auf der Bibel – dem Wort Gottes – aufgebaut. Unsere Eröffnungsschriftstelle lautet: „Die ganze Schrift ist von Gott ausgehaucht und nützlich zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Korrektur und zur Unterweisung in der Gerechtigkeit“ (2. Timotheus 3,16 NIV). Jeder wahrhaftige Christ akzeptiert die Bibel als absolut wahr und endgültig. Sie ist die Grundlage und der Standard für alles im Leben.

Wenn jemand dies nicht glaubt, dann ist diese Person gemäß der Bibel nicht wirklich ein Christ. Ein Christ glaubt auch, dass Jesus Christus der Sohn Gottes ist, was bedeutet, dass Er Gott im Fleisch ist. *„Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns; und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des Eingeborenen vom Vater, voller Gnade und Wahrheit“* (Johannes 1,14).

Darüber hinaus erkennt ein Christ an, dass Jesus für unsere Sünden gestorben ist: *„Gott aber beweist seine Liebe zu uns dadurch, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.“* (Römer 5,8) Der Christ glaubt und bekennt auch, dass Jesus von den Toten auferstanden ist und heute lebt. Denn wenn du mit deinem Mund Jesus als den Herrn bekennt und in deinem Herzen glaubst, dass Gott ihn aus den Toten auferweckt hat, so wirst du gerettet. (Römer 10,9). Der Herr Jesus Selbst sagte: *„Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebende; und ich war tot, und siehe, ich lebe von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen! Und ich habe die*

Schlüssel des Totenreiches und des Todes." (Offenbarung 1,18).

Also, egal welchen Titel jemand hat oder wie lange er sich schon als Christ sieht, wenn er diese Wahrheiten nicht glaubt, akzeptiert und verkündet, dann erfüllt er laut der Definition der Bibel nicht die Anforderungen des wahren Christentums. Das liegt daran, dass das transzendente Leben in Christus, von dem die Bibel spricht, nur denen zugänglich ist, die glauben. Zum Glauben gehören zwei wesentliche Komponenten: die Wahrhaftigkeit einer Sache anzunehmen und sie zu bekennen, während man dementsprechend handelt. Ohne diese beiden ist der Glaube unvollständig. Gelobt sei Gott.



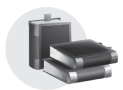
Vertiefe das Thema:

Römer 10,8-10; 1. Johannes 4,1-3; 2. Timotheus 3,16



Bete

Lieber Vater, ich danke Dir für das Licht Deines Wortes, das mein Leben definiert und leitet. Ich glaube, akzeptiere, bekenne und verkünde die absolute Wahrheit der Heiligen Schrift. Ich bestätige mutig, dass Jesus Christus im Fleisch gekommen ist, als mein Erlöser gestorben ist, von den Toten auferstanden ist und nun durch Seinen Geist in meinem Herzen lebt. Ich lebe nach diesen Wahrheiten und wandle in den vollen Segnungen Deines Wortes, in Jesu Namen. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

ZWEI JAHRE

Hebräer 5,11-6:1-20 & Jeremia 48-49 Johannes 10,11-21 & 1 Chronik 6



Handle

Nimm dir heute Zeit, deinen Glauben zu überprüfen – stehst du fest auf Gottes Wort und lebst du nach der Wahrheit darüber, wer Jesus ist?



Meine Notizen



DAS INNEWOHNEN DES WORTES

(Gottes Fokus ist Sein Wort
in deinem Geist)

FREITAG

7

ZUR BIBEL Apostelgeschichte 20,32

Und nun, Brüder, übergebe ich euch Gott und dem Wort seiner Gnade, das die Kraft hat, euch aufzuerbauen und ein Erbteil zu geben unter allen Geheiligten.

LASS UNS DARÜBER REDEN



Wenn du betest und Gott um etwas bittest, denke daran: Gottes größter Wunsch ist es nicht, dir nur materielle Güter wie Geld, ein Auto oder ein Haus zu geben. Sein Fokus liegt auf etwas viel Wichtigerem: dein Herz mit seinem Wort zu füllen.

Während du in der Erkenntnis wächst, wer Gott ist, wirst du allmählich erkennen, dass dir alles, was du jemals benötigst, bereits in seinem Wort gegeben wurde. Sieh dir an, was die Bibel in 2. Petrus 1,3 sagt: „Da seine göttliche Kraft uns alles geschenkt hat, was zum *Leben und [zum Wandel in] Gottesfurcht dient, durch die Erkenntnis dessen, der uns berufen hat durch [seine] Herrlichkeit und Tugend ...*“ Diese Wahrheit verändert die Art und Weise, wie wir beten. Wenn du verstehst, dass Gott bereits für alles gesorgt hat, was du brauchst, wird das Gebet zu mehr als nur einer Bitte um Dinge. Es wird zu einer Zeit der Gemeinschaft mit deinem himmlischen Vater.

Denke darüber nach, wie Jesus gelebt hat. Er ging nie umher mit der Sorge, was ihm fehlte. Er machte sich keine Gedanken darüber, ob seine Bedürfnisse erfüllt werden würden. Er lebte im Vertrauen auf die Versorgung durch den Vater. Was für eine herrliche Art zu leben. 1. Korinther 1,9 erinnert uns daran: „Gott ist treu, durch den ihr berufen seid zur Gemeinschaft mit seinem Sohn Jesus Christus, unserem Herrn.“

Du bist in eine göttliche Beziehung zu Jesus gebracht worden. Und wenn du eins mit Ihm bist, was könnte dir dann noch fehlen? Alles, was du brauchst – sei es für deine Zukunft, deine Berufung oder dein tägliches Leben

– ist dir bereits durch sein Wort zugänglich gemacht worden. Der Schlüssel dazu ist, dass das Wort Gottes reichlich in dir wohnt.

Der Herr Jesus sagte: „*Der gute Mensch bringt aus dem guten Schatz des Herzens das Gute hervor ...*“ (Matthäus 12,35). Dann sagte Paulus: „Wir haben aber diesen Schatz in irdenen Gefäßen ...“ (2. Korinther 4,7). Dieser Schatz ist das Wort Gottes, das in deinem Herzen aufbewahrt wird und die Kraft hat, alles und jedes zu produzieren oder zu erschaffen, was du brauchst.

Kolosser 3,16 sagt: „Lasst das Wort des Christus reichlich in euch wohnen ...“ Meditiere also über dem Wort Gottes, bekenne es und lass es dein Denken formen. Halleluja!



Vertiefe das Thema:

Kolosser 3,16; Josua 1,8



Bete

Lieber Vater, danke für den Schatz Deines Wortes, der reichlich in mir wohnt. Alles Gute, das ich brauche, fließt aus meinem Inneren. Ich wandle im Bewusstsein der Fülle und lebe über dem Mangel hinaus, aufgrund meiner Gemeinschaft mit Jesus Christus und meiner Einheit mit Ihm. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

Hebräer 7 & Jeremia 50-51

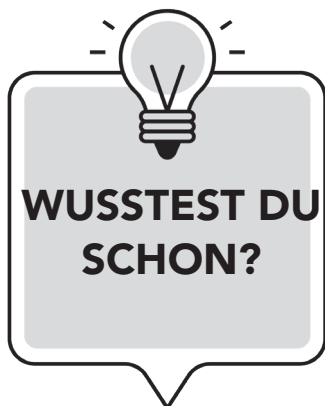
ZWEI JAHRE

Johannes 10,22-32 & 1 Chronik 7



Handle

Meditiere heute über die Vertiefe das Thema Schriftstellen



7 BEWEISE, DASS JESUS GOTT IST

Wusstest du, dass Jesus Christus nicht nur behauptete, der Sohn Gottes zu sein, sondern dies auch mit überwältigenden Beweisen untermauerte? In einer Welt, in der viele Jesus nur als Propheten, Lehrer oder moralischen Führer sehen, liefert die Bibel unbestreitbare Beweise dafür, dass er göttlich ist. Hier sind sieben Beweise für seine Göttlichkeit:

1. Seine übernatürliche Geburt

Die Geburt Jesu war ein Wunder. Er wurde vom Heiligen Geist empfangen und von einer Jungfrau geboren, womit sich jahrhundertealte Prophezeiungen erfüllten (Matthäus 1,18–23). Niemand sonst in der Geschichte kam auf diese Weise zur Welt – schon seine Ankunft verkündete seine Göttlichkeit.

2. Sein außergewöhnliches Leben

Das Leben Jesu war voller Wunder. In Johannes 21,25 schreibt der Apostel, dass, wenn alles, was Jesus getan hat, niedergeschrieben würde, die ganze Welt nicht genug Platz für die Bücher hätte. Er lebte im Übernatürlichen, voller Wundern – ein Beweis dafür, wer er wirklich ist.

3. Sein Tod und seine Macht darüber

Jesus war kein Opfer des Todes. Er hat sein Leben freiwillig

hingegen (Lukas 23,46). Sogar der römische Hauptmann, der miterlebte, wie Jesus starb, sagte: „Wahrhaftig, dieser Mann war Gottes Sohn“ (Markus 15,39).

4. Seine Auferstehung

Kein Prophet hat ihn auferweckt. Jesus ist durch die Kraft des Heiligen Geistes auferstanden (Römer 1,4). Seine Auferstehung war nicht nur ein Wunder – sie war Gottes Aussage: Das ist mein Sohn.

5. Seine sichtbare Himmelfahrt

Jesus ist nicht einfach verschwunden – er ist vor 120 Augenzeugen in den Himmel aufgefahren (Apostelgeschichte 1,9–11). Sie sahen, wie er in die Wolken aufstieg, was seinen himmlischen Ursprung und seine göttliche Autorität bestätigte.

6. Die Kraft seines Namens

Der Name Jesu heilt Kranke, treibt Dämonen aus und verändert Leben (Apostelgeschichte 3,16). Kein Name eines gewöhnlichen Menschen hat eine solche Kraft – nur der Name Gottes.

7. Die Bibel sagt, dass er Gott ist

In 1. Johannes 5,20 (nach engl. AMPC) steht ganz klar: „Dieser Mann ist der wahre Gott und das ewige Leben.“ Die Bibel lässt keinen Zweifel – Jesus ist Gott.

DIE AUSDEHNUNG SEINER GERECHTIGKEIT

(Seine Gerechtigkeit ist in
uns erfüllt)



SAMSTAG,

8

ZUR BIBEL Römer 8,3-4 nach der Englischen NIV

„Und so verurteilte er die Sünde im sündigen Menschen, damit die gerechten Forderungen des Gesetzes in uns, die wir nicht nach dem sündigen Wesen, sondern nach dem Geist leben, vollständig erfüllt würden.“

LASS UNS DARÜBER REDEN



Moses hatte ein bemerkenswertes Verständnis von Gottes Gerechtigkeit, die ihm durch das Gesetz offenbart wurde. Im 5. Buch Moses spiegeln seine Worte wider, wie sehr er das schätzte, was Gott Israel gegeben hatte. Er war erstaunt über die Weisheit und Gerechtigkeit der Gebote Gottes und sagte: „Und wo ist ein so großes Volk, das so gerechte Satzungen und Rechtsbestimmungen hätte, wie dieses ganze Gesetz, das ich euch heute vorlege?“ (5. Mose 4,8)

Für Moses war das Gesetz keine beschwerliche Liste von Regeln. Es war ein wunderschöner Ausdruck der Gerechtigkeit des Vaters. In 5. Mose 6,25 sagte er: „Und es wird uns zur Gerechtigkeit dienen, wenn wir darauf achten, alle diese Gebote vor dem HERRN, unserem Gott, zu tun, wie er es uns geboten hat.“ Später in 5. Mose 32,46-47: betonte Moses, wie essentiell das Wort Gottes für das Leben selbst ist: „Nehmt zu Herzen alle Worte, die ich euch heute bezeuge, damit ihr sie euren Kindern gebietet, dass sie darauf achten, alle Worte dieses Gesetzes zu befolgen.“ Er sah Gottes Wort als etwas, an dem man festhalten, nach dem man leben und das man an zukünftige Generationen weitergeben sollte.

Das Neue Testament zeigt uns die Erfüllung dieser Wahrheit. In Römer 8,3-4 erfahren wir, dass die Gerechtigkeit, von der Mose sprach, nun in uns – in Christus – erfüllt ist. Wenn wir im Geist wandeln, wird Gottes Gerechtigkeit offenbar. Wir versuchen nicht mehr, aus eigener Kraft gerecht zu leben,

sondern leben seine Gerechtigkeit durch die Kraft des Heiligen Geistes.

Als Christen sind wir Botschafter des Reiches Gottes. Das bedeutet: Wenn du auftauchst, taucht auch die Gerechtigkeit auf. Wenn du einen Raum betrittst, kommt der Friede mit dir herein. Wenn du anwesend bist, kann Freude erfahren werden. Du repräsentierst das Reich Gottes hier auf Erden. Lass diese Wahrheit dein tägliches Leben prägen: Du bist eine Ausdehnung von Gottes Gerechtigkeit, Frieden und Freude in deiner Welt. Gehe in diesem Bewusstsein mit Demut, Kühnheit und Glauben voran. Halleluja!



Vertiefe das Thema:

2. Korinther 3,7-10; 2. Korinther 5,21



Bete

Lieber Vater, danke, dass Du Deine Gerechtigkeit durch Dein Wort offenbart und sie in uns durch Christus erfüllt hast. Ich wandle im Geist und manifestiere das Leben und die Herrlichkeit Deines Wortes in meiner Welt. Dein Wort ist mein Leben, und ich schätze es über alles. Danke, dass Du mich zu einem lebendigen Ausdruck Deiner Gerechtigkeit gemacht hast, in Jesu Namen. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

Hebräer 8 & Jeremia 52

ZWEI JAHRE

Johannes 10,33-42 & 1 Chronik 8



Handle

Wenn du heute irgendwo reinkommst, sei dir bewusst, dass du Gottes Gegenwart mit dir trägst. Lass deine Worte und Taten seine Gerechtigkeit, seinen Frieden und seine Freude widerspiegeln.

*To get Rhapsody of Realities TeeVo in audio format,
kindly visit teevotogo.org/audio*



BEHALTE JESUS NICHT FÜR DICH

(Hilf andern, den Herrn
kennenzulernen)

SONNTAG,

9

ZUR BIBEL 1. Korinther 2,14

Der natürliche Mensch aber nimmt nicht an, was vom Geist Gottes ist; denn es ist ihm eine Torheit, und er kann es nicht erkennen, weil es geistlich beurteilt werden muss.

LASS UNS DARÜBER REDEN



Unsere Eröffnungsschriftstelle spricht vom natürlichen Menschen. Aber wer genau ist das? Der natürliche Mensch ist jemand, der noch nicht neugeboren ist. Er mag in einem guten Elternhaus aufgewachsen sein, sich an die Regeln halten und sogar ein Leben führen, das viele als „gutes Leben“ bezeichnen würden. Aber geistlich gesehen ist er immer noch von Gott getrennt. Er ist nicht in das Leben gekommen, das Jesus uns geschenkt hat.

Epheser 4,18 nach der Englischen NIV erklärt es so: „Sie sind in ihrem Verständnis verfinstert und vom Leben Gottes getrennt wegen der Unwissenheit, die in ihnen ist, aufgrund der Verhärtung ihres Herzens.“ Das bedeutet, dass der natürliche Mensch Gottes Liebe noch nicht erkannt oder Jesus als Herrn angenommen hat. Er lebt nach dem, was er mit seinem Verstand sehen und verstehen kann, nicht nach dem Geist.

Es gibt eine wahre Geschichte, die uns hilft, dies besser zu verstehen. Vor Jahren brach ein ehemaliger Vizekanzler plötzlich auf einem Flughafen zusammen. Erzbischof Benson Idahosa befand sich zufällig in der Nähe. Als er sah, was passiert war, reagierte er, indem er in Zungen betete und dem Mann die Hände auflegte. Am nächsten Tag berichteten die Zeitungen, dass „hörbare Laute“ des Erzbischofs den Mann wiederbelebt hätten. Die Reporter verstanden nicht, was geschehen war, und beschrieben es daher so, wie sie es am besten konnten. Was sie als „hörbare Laute“ wahrnahmen, war in Wirklichkeit die Sprache des Geistes – etwas, das der natürliche Verstand nicht verstehen kann. Das ist es, was die Bibel meint, wenn sie sagt, dass die

Dinge des Geistes geistlich verstanden sind. Der natürliche Mensch kann sie einfach nicht begreifen.

Deshalb verkünden wir weiterhin das Evangelium – damit die Menschen zur Wahrheit erweckt werden und das neue Leben empfangen können, das von Gott kommt. Es spielt keine Rolle, wie gebildet oder „erfolgreich“ jemand ist. Ohne wiedergeboren zu sein, lebt er immer noch das natürliche Leben – getrennt von Gott. Der Herr Jesus sagte in Johannes 3,3: „Jesus antwortete und sprach zu ihm: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Wenn jemand nicht von Neuem geboren wird, so kann er das Reich Gottes nicht sehen!“



Vertiefe das Thema:

Johannes 3,3-8; Epheser 2,12-13



Bete

Lieber Vater, ich danke Dir für den Segen der Neugeburt, der mich zu einem geistlichen Menschen macht. Ich wandle im Licht Deines Wortes und lebe nach der Unterscheidungskraft des Geistes. Mein Herz empfängt und versteht die tiefen Dinge Gottes, und mein Leben ist ein Beweis Deiner Weisheit und Herrlichkeit, in Jesu Namen. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

ZWEI JAHRE

Hebräer 9,1-10 & Klagelieder 1-2

Johannes 11,1-13 & 1 Chronik 9



Handle

Denke an einen Freund, Klassenkameraden oder Online-Verbindung, die Jesus vielleicht nicht persönlich kennen. Bete heute für sie und wie der Herr dich führt, teile das Evangelium mit ihnen.



Meine Notizen



DIE HERRLICHKEIT IN DIR

(Gib dich dem Sprechen in
Zungen hin)

MONTAG,
10

ZUR BIBEL Apostelgeschichte 6,15 nach der Englischen NIV

„Alle, die im Sanhedrin saßen, schauten Stephanus unverwandt an und sahen, dass sein Gesicht wie das Gesicht eines Engels war.“

LASS UNS DARÜBER REDEN



Als Jesus auf dem Berg der Verklärung betete, leuchtete sein Gesicht und seine Kleider wurden strahlend weiß (Matthäus 17,2; Markus 9,3; Lukas 9,29). Das war kein einmaliges Ereignis – er strahlte immer Herrlichkeit aus. Aber in diesem Moment wurden die Augen der Jünger geöffnet, um das zu sehen. Genauso wohnt Gottes Herrlichkeit in uns. Wir sehen sie vielleicht nicht immer äußerlich, aber sie ist da. Manchmal können sogar andere sie wahrnehmen – so wie bei Stephanus in Apostelgeschichte 6. Er war voller Glauben und Heiligem Geist und vollbrachte große Wunder. Als er vor dem jüdischen Rat stand, heißt es in der Bibel: „Sie sahen, dass sein Gesicht wie das Gesicht eines Engels war“ (Apostelgeschichte 6,15 NIV). Die Herrlichkeit Gottes in ihm wurde sichtbar.

Diese Herrlichkeit ist heute nicht nur auf dir, sondern in dir. Und sie wird in der Bibel als „die Herrlichkeit, die überragend ist“ beschrieben (2. Korinther 3,9–10 NKJV). Sie ist größer als die Herrlichkeit, die im alten Bund zu sehen war, weil sie vom Geist Gottes kommt, der in dir lebt. Eine Möglichkeit, diese Herrlichkeit zu wecken, ist das Beten im Geist – das Beten in Zungen. Ich rede hier nicht von dem kurzen, beiläufigen Beten in Zungen, wie es manche Leute machen. Ich rede davon, wenn du tief und leidenschaftlich

aus deinem Geist und mit deinem Geist in Zungen betest. Das ist intensiv, wenn du dich voll und ganz dem Gebet hingibst.

In solchen Momenten werden die Ströme göttlicher Kraft, die aus deinem Geist durch deinen physischen Körper fließen, fast sofort spürbar sein. Übe das. Gib dich konsequent dem Beten in Zungen mit einem ehrfürchtigen und ergebenen Herzen hin, und du wirst göttliche Lebenskraft und Stärke erfahren. Das ist Gottes Plan für dein Leben, also nimm es ernst.



Vertiefe das Thema:

Judas 1,20; Römer 8,26



Sprich

Lieber Vater, ich danke Dir für die Gabe des Heiligen Geistes und die Kraft des Betens in Zungen. Ich gebe dir mein Herz und meinen Geist hin, während ich bete, und erlaube Deiner Herrlichkeit, durch mich zu strömen und zu strahlen. Während ich bete, erlebe ich die Fülle Deiner Kraft; ich wandle in Gesundheit und Stärke; ich werde durch den Geist erfrischt und belebt, in Jesu Namen. Amen.



TÄGLICHEs BIBELLESEN

EIN JAHR

ZWEI JAHRE

Hebräer 9,11-28 & Klagelieder 3-5 Johannes 11,14-23 & 1 Chronik 10



Handle

Nimm dir heute 15min Zeit und bete im Heiligen Geist.

*Nimm dir heute 15min Zeit und bete im
Heiligen Geist.*



MÄCHTIG GESTÄRKT



(Der Wunsch des Herrn
ist es, dass du aus deinem
Inneren heraus glorreich
stark bist)

DIENSTAG,

11

ZUR BIBEL - Epheser 3,14-16 EÜ

„Daher beuge ich meine Knie vor dem Vater, von dem jedes Geschlecht im Himmel und auf der Erde seinen Namen hat. Er gebe euch Kraft aufgrund des Reichtums seiner Herrlichkeit, dass ihr durch seinen Geist gestärkt werdet im inneren Menschen.“

LASS UNS DARÜBER REDEN



Die Schriftstelle Epheser 3,14-21 enthält eines der kraftvollsten und vom Geist erfüllten Gebete, die in der Bibel festgehalten sind. Es offenbart die tiefen Wünsche des Heiligen Geistes, die durch den Apostel Paulus für ein Kind Gottes ausgesprochen werden. In Vers 16 betet Paulus, Gott „gebe euch Kraft aufgrund des Reichtums seiner Herrlichkeit, dass ihr durch seinen Geist gestärkt werdet im inneren Menschen“.

Das ist keine gewöhnliche Kraft. Es ist göttliche Ermächtigung - Gottes eigene Kraft - die deinem Geist gegeben wird. Aber warum ist diese innere Stärke so wichtig? Warum konzentriert sich Gott auf das, was im Inneren ist? Weil das Leben Druck von außen mit sich bringt: Prüfungen, Versuchungen, Entmutigung, Verunsicherung und Angst. Aber der Geist Gottes, der in dir lebt, ist größer als alles, was dir entgegenstehen mag. Deshalb heißt es in 1. Johannes 4,4 NLB: *„Ihr aber gehört zu Gott, meine Kinder. Ihr habt euren Kampf gegen diese falschen Propheten bereits gewonnen, weil der Geist, der in euch lebt, größer ist als der Geist, der die Welt regiert.“*

Gottes Antwort auf das, was dir im Außen begegnet, ist, das zu stärken, was in dir ist. Er beginnt nicht bei deinen Umständen - Er beginnt mit deinem Geist. Er füllt dich mit einer Kraft, die keine gegnerische Macht überwinden kann und keine Angst beeinträchtigen.

Schau dir nur Johannes den Täufer an. Die Heilige Schrift sagt uns, dass er schon im Mutterleib vom Heiligen Geist erfüllt war. In Lukas 1,80 SLT heißt es: *„Das Kind aber wuchs und wurde stark im Geist ...“* Dies ist definitiv keine

Beschreibung des äußeren Menschen, sondern des inneren Menschen. Und wegen des Lebens, das Johannes der Täufer führen würde, wegen der Kräfte, auf die er treffen würde, und der Aufgabe, die Gott ihm aufgetragen hatte, musste er stark im Geist gemacht werden.

Dasselbe ist auch für dich heute wahr: Du wurdest von Gott für ein Ziel berufen. Die Herausforderungen, denen du dich stellen musst, die Kultur, die um dich herum herrscht, selbst deine scheinbar persönlichen Zweifel - nichts davon ist stärker als der Heilige Geist in dir. Das ist der Grund, warum das Gebet in unserem Themenvers auch heute entscheidend ist. Es ist Gottes Wille, dass du machtvoll in deinem inneren Wesen gestärkt bist.



Vertiefe das Thema:

Apostelgeschichte 1,8; Kolosser 1,11



Sprich

Gesegneter Vater, ich danke Dir, dass Du mich aufgrund des Reichtums Deiner Herrlichkeit durch Deinen Geist gestärkt hast in meinem inneren Menschen. Ich bin dazu in die Lage versetzt, mich jeder Herausforderung zu stellen, meine göttliche Berufung zu erfüllen und in der Fülle des Segens des Evangeliums zu leben. Deine glorreiche Kraft wirkt mächtig in mir, und ich bin immer siegreich.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

Hebräer 9,11-28, Jeremia 17-18

ZWEI JAHRE

2. Petrus 2,1-22, Hesekiel 42



Handle

Verkünde: „Ich bin auf glorreiche Weise stark gemacht und werde durch den Heiligen Geist, der in mir wohnt, ständig neu von Kraft erfüllt. Er gibt mir übernatürliche Kraft, die wunderwirkende Fähigkeit, alles zu tun; in mir ist keine Schwäche.“



Meine Notizen



HELL LEUCHTEND UND STRAHLEND

(Stelle die guten Werke des
Vaters zur Schau)

MITTWOCH,

12

ZUR BIBEL - Matthäus 5,14 EÜ

*„Ihr seid das Licht der Welt. Eine Stadt, die auf einem Berg liegt,
kann nicht verborgen bleiben.“*

LASS UNS DARÜBER REDEN



An mehreren Stellen der Bibel verkündete der Herr Jesus selbstbewusst, dass Er das Licht der Welt ist. In Johannes 8,12 sagte Er: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis wandeln, sondern er wird das Licht des Lebens haben.“ In Johannes 9,5 sagte Er: „Solange ich in der Welt bin, bin ich das Licht der Welt.“ Und in Johannes 12,46 fügt Er dem hinzu: *„Ich bin als ein Licht in die Welt gekommen, damit jeder, der an mich glaubt, nicht in der Finsternis bleibt.“*

Dies sind machtvollen Worte. Niemand sonst hat je so gesprochen wie Jesus. Aber jetzt, weil wir zu Ihm gehören, können wir genauso reden und leben wie Er. Die Bibel sagt: *„... gleichwie Er ist, so sind auch wir in dieser Welt.“* (1. Johannes 4,17). Mach deine Welt also hell. Satan mag umherstreifen wie ein brüllender Löwe, doch er kann die Dinge nicht steuern, denn er ist Finsternis und du bist Licht. Das Licht vertreibt die Finsternis. Halleluja!

Deshalb gab der Herr Jesus diese klare Anweisung in Matthäus 5,16: *„So soll euer Licht leuchten vor den Leuten, dass sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.“* Wenn dein Licht leuchtet - durch deine Worte, deine Entscheidungen, deine Liebe und deinen Glauben - wird es den Menschen auffallen. Sie werden zu Gott hingezogen sein, durch das, was sie in dir sehen.

Dies sind machtvollen Worte. Niemand sonst hat je so gesprochen wie Jesus. Aber jetzt, weil wir zu Ihm gehören, können wir genauso reden und leben wie Er. Die Bibel sagt: *„... gleichwie Er ist, so sind auch wir in dieser Welt.“* (1. Johannes 4,17). Mach deine Welt also hell. Satan mag umherstreifen wie ein brüllender Löwe, doch er kann die Dinge nicht steuern, denn er ist Finsternis und du bist Licht. Das Licht vertreibt die Finsternis. Halleluja!

Deshalb gab der Herr Jesus diese klare Anweisung in Matthäus 5,16: *„So soll euer Licht leuchten vor den Leuten, dass sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.“* Wenn dein Licht leuchtet - durch deine

Worte, deine Entscheidungen, deine Liebe und deinen Glauben - wird es den Menschen auffallen, Sie werden zu Gott hingezogen sein, durch das, was sie in dir sehen.

Es macht keinen Unterschied, ob du auf einem Bauernhof oder in einem Palast geboren wurdest; jetzt, wo du hier bist, erleuchte die Welt und demonstriere die guten Werke des Vaters. Was sind diese „guten Werke“? Es sind die Werke oder Taten Gottes, das Übernatürliche und das Wunderbare. Du bist Seine Stimme und Seine Hände, um andere zu erreichen und zu segnen. Das ist das außergewöhnliche Leben, zu dem Gott uns berufen hat - ein Leben mit Sinn, Wirkung und Einfluss zu Seiner Ehre; sei davon begeistert und inspiriert.



Vertiefe das Thema:

Johannes 8,12; Matthäus 5,16



Bete

Lieber Vater, danke, dass Du mich zum Licht der Welt gemacht hast. Voller Hingabe werde ich mein Licht so hell leuchten lassen, dass die Menschen meine guten Werke sehen und Dich verherrlichen. Ich demonstriere Dein Wesen und bringe Deinem Namen Ehre. Danke, dass Du mir ein Leben voller Sinn, Wirkung und Einfluss schenkst, zu Deiner Ehre. Ich bin begeistert von dieser Wirklichkeit, in Jesu Namen. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

Hebräer 10,1-18, Jeremia 19-22

ZWEI JAHRE

2. Petrus 3,1-18, Hesekiel 43



Handle

Wähle heute eine Möglichkeit, dein Licht leuchten zu lassen, sei es durch Freundlichkeit, Ermutigung oder Gebet, und lass jemanden Gott durch dich sehen.

Besuche teevotogo.org/Take5, um ein kostenloses Exemplar des Take5 E-Magazins zu erhalten



GOTT DER VATER: DER MASSSTAB FÜR RECHTSCHAFFENHEIT



(Bring Seine Gerechtigkeit
zum Ausdruck)

DONNERSTAG,

13

ZUR BIBEL - Hebräer 1,3

„...dieser ist die Ausstrahlung seiner Herrlichkeit und der Ausdruck seines Wesens und trägt alle Dinge durch das Wort seiner Kraft; er hat sich, nachdem er die Reinigung von unseren Sünden durch sich selbst vollbracht hat, zur Rechten der Majestät in der Höhe gesetzt.“

LASS UNS DARÜBER REDEN



Um Sünde zu verstehen, musst du zuerst das Wesen Gottes verstehen. Gott ist heilig und absolut richtig. Sein Wesen ist Gerechtigkeit. Seine Natur der Gerechtigkeit zeichnet Ihn als vollkommen, unfehlbar, gerecht und gut aus.

Gott offenbart Seine Rechtschaffenheit durch Sein Wort und Seine Taten der Liebe. Wie der Herr Jesus lehrt, ist Sünde jede Handlung oder jeder bewusste Gedanke, der gegen Gottes Gerechtigkeit, wie in der Heiligen Schrift offenbart, verstößt.

Richtig und falsch, gut oder böse, kann nur anhand der Natur Gottes betrachtet und beurteilt werden. Ohne diese würden Menschen auf Basis von Gefühlen oder dem, was die Gesellschaft sagt, entscheiden - und die Gesellschaft ändert sich ständig. Nur weil etwas beliebt oder akzeptabel ist, ist es noch lange nicht richtig. Tief im Innern wissen viele dennoch, dass es falsch ist, und zwar aufgrund ihres Gewissens - der Stimme des menschlichen Geistes. Aber wenn sie sie ignorieren, wird diese Stimme schwächer und ihre Herzen werden schwer. Manche leben und sterben sogar in diesem gebrochenen Zustand.

Gottes Natur bleibt der einzig wahre Maßstab für Rechtschaffenheit. Rechtschaffenheit ist der Ausdruck Seines Wesens und Willens. Und um uns das zu zeigen, kam der Herr Jesus - Er war das perfekte Abbild des Vaters.

Hebräer 1,3 nennt Ihn den „Ausdruck Seines Wesens“, was bedeutet, dass Er durch Sein Leben genau offenbart

hat, wie Gott ist.

Gottes Plan ist es nun, dass wir dasselbe tun: Seinen Willen und Sein Wesen in unserem täglichen Leben zum Ausdruck bringen. Das ist wahre Rechtschaffenheit. Stell dir vor, dass du dein Leben lebst, indem du den Willen und das Wesen des Vaters überall und in allen Angelegenheiten und Gegebenheiten zum Ausdruck bringst. Was für ein Dienst für Gott. Was für ein Leben! Mache dies zu deinem Leitgedanken. Halleluja!



Vertiefe das Thema:

2. Korinther 5,21; Hebräer 1,3



Bete

Lieber Vater, ich danke Dir, dass Du mir Dein Wesen und Deinen Willen durch Dein Wort und Deine Taten der Liebe offenbarst. Ich bin der Ausdruck Deiner Rechtschaffenheit und bringe Deinen Willen und Dein Wesen in allem, was ich tue, perfekt zum Ausdruck. Durch die Kraft Deines Geistes lebe ich im Einklang mit Deiner Absicht und verkünde meiner Welt Deine Herrlichkeit und Gerechtigkeit. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

Hebräer 10,19-39, Jeremia 23-25

ZWEI JAHRE

1. Johannes 1,1-10, Hesekiel 44



Handle

Nimm dir heute Zeit, über 2. Korinther 5,21 zu meditieren.



Meine Notizen



DIE UNERMESSLICHKEIT SEINER LIEBE

(Die Liebe Gottes liegt
jenseits der Grenzen des
menschlichen Verstehens)

FREITAG

14

ZUR BIBEL - Epheser 3,17-19 NGÜ

„... dass euer Leben in der Liebe verwurzelt und auf das Fundament der Liebe gegründet ist. Das wird euch dazu befähigen, zusammen mit allen anderen, die zu Gottes heiligem Volk gehören, die Liebe Christi in allen ihren Dimensionen zu erfassen – in ihrer Breite, in ihrer Länge, in ihrer Höhe und in ihrer Tiefe. Ja, ich bete darum, dass ihr seine Liebe versteht, die doch weit über alles Verstehen hinausreicht, und dass ihr auf diese Weise mehr und mehr mit der ganzen Fülle des Lebens erfüllt werdet, das bei Gott zu finden ist.“

LASS UNS DARÜBER REDEN



In Epheser 3 gibt uns der Apostel Paulus ein schönes Bild, das uns helfen soll, die Tiefe der Liebe Jesu zu begreifen. Er sagt, dass wir verwurzelt sein sollen wie eine Pflanze und auf Fundamenten stehen wie ein Gebäude - fest und sicher in der Liebe Christi. Und warum? Damit wir auch nur im Ansatz etwas verstehen können, was das menschliche Wissen bei weitem übersteigt: die Unermesslichkeit der Liebe Gottes zu uns.

Wovon Paulus spricht, ist nicht einfach nur etwas, das wir mit unserem Verstand lernen - es ist etwas, das wir in unserem Herzen empfangen.

Das Wort, das in diesem Abschnitt mit „erfassen“ übersetzt wird, ist das griechische Wort „katalambano“, das bedeutet, dass du etwas ergreifst, einfängst oder festhältst, bis es dir vollständig zu eigen ist; eine Offenbarung, in der du lebst oder nach der du lebst. Es bedeutet, ein tiefes Verständnis zu bekommen, das die Sache zu deiner Sache oder die Botschaft zu deiner Botschaft macht.

Paulus betet dann, dass wir die Liebe Christi verstehen, die das Verstehen übersteigt. Auf den ersten Blick mag das verwirrend klingen - wie können wir etwas verstehen, das jenseits von Verstehen liegt? Aber im griechischen Original wird hier das Wort „Ginosko“ verwendet, was offenes oder übermitteltes Wissen bedeutet. Es ist nicht etwas, das du selbst herausfinden kannst. Es ist etwas, das Gott dir zeigt. Das ist es, was der Herr Jesus meinte, als Er sagte: „und ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen!“ (Johannes 8,32 SLT).

Eine andere Art von Wissen heißt „Gnosis“ - das ist Wissen, das du bekommst, indem du Fakten studierst und lernst. Aber die Liebe Christi kann man nicht einfach studieren oder durchdenken. Sie ist zu tief. Zu hoch. Zu weit. Zu lang. Sie muss deinem Geist offenbart werden. Und wenn das geschieht, ändert sich das alles. Der Herr Jesus

sagte: „Die größte Liebe beweist der, der sein Leben für seine Freunde hingibt“ (Johannes 15,13 NEU). Genau das hat Er getan: Er nahm den Platz unserer Sünde ein und starb an unserer Stelle. Und Römer 5,8 NGU erinnert uns daran, dass „Gott hingegen beweist uns seine Liebe dadurch, dass Christus für uns starb, als wir noch Sünder waren.“ Er hat nicht gewartet, bis wir alles auf die Reihe bekommen haben. Er hat uns auch vorher schon geliebt.

Nimm dir heute einen Moment Zeit und lass das in deinem Herzen wirken. Du wirst geliebt mit einer Liebe, die jenseits aller Grenzen und jenseits aller menschlichen Vorstellungskraft liegt.



Vertiefe das Thema:

1. Johannes 4,9-10; Philipper 1,9



Sprich

Gesegneter Vater, ich bin verwurzelt und geerdet in Deiner Liebe und lebe in ihrer Fülle, lebe ihre Kraft in meinem Leben aus. Deine Liebe wohnt reichlich in mir, und ich bin ein Kanal Deiner Liebe für eine leidende und sterbende Welt. Halleluja!



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

Hebräer 11,1-16, Jeremia 26-28

ZWEI JAHRE

1. Johannes 2,1-14, Hesekiel 45



Handle

Lass die Liebe des Herrn in deinem Herzen heute zum Ausdruck kommen durch Lobpreis, eine großzügige Tat oder ein freundliches Wort.

Um die Rhapsodie-Andacht weiter zu genießen, scanne diesen QR-Code, um die Rhapsody of Realities Mobile App aus dem Loveworld App Store herunterzuladen oder besuche den Google Play Store, um sie herunterzuladen.



SCRAMBLED WORD SEARCH

Unravel the names below, then find and circle them in the word search puzzle on the next page!

**CLUES: David's Mighty Men in the Old Testament.
(2 Samuel 23)**

1. ZARELAE _____

2. MAHSMAH _____

3. HIAASBI _____

4. AEBNAHI _____

5. ZLEHE _____

6. KELIA _____

7. MZALON _____

8. AIHTI _____

9. RGEAB _____

10. ZBAEIRE _____

11. LEZEK _____

12. AARINHA _____

M	M	I	A	A	E	R	S	L	E	E	I	N	H
H	R	L	L	B	B	B	E	N	A	I	A	H	N
S	R	R	M	I	E	N	A	M	E	K	H	Z	I
A	E	M	A	S	L	I	M	B	I	H	E	A	A
I	Z	A	A	H	B	B	Z	L	E	I	H	L	E
E	E	E	I	A	B	K	E	E	A	T	Z	M	I
A	I	A	S	I	E	I	Z	Z	I	L	I	O	R
E	B	H	A	R	H	E	L	E	Z	N	R	N	A
H	A	M	M	A	H	S	H	B	A	L	A	I	Z
I	H	E	L	L	L	A	N	H	E	Z	Z	A	E
I	I	S	L	R	R	I	A	I	S	E	A	E	L
K	S	R	A	K	R	R	E	A	E	A	E	I	E
N	B	I	E	M	A	G	A	R	E	B	L	H	K
A	I	E	R	I	A	A	A	A	E	I	E	A	N



NIMM DIR JESUS ZUM VORBILD

(Lass deine Worte für diejenigen, die dich reden hören, ein Segen sein)

SAMSTAG,

15



ZUR BIBEL - Epheser 4,29 EÜ

„Über eure Lippen komme kein böses Wort, sondern nur ein gutes, das den, der es braucht, aufbaut und denen, die es hören, Nutzen bringt!“

LASS UNS DARÜBER REDEN

Einmal sagte ein junges Mädchen etwas, das bei allen, die es hörten, hängen blieb: „Es sind nicht die blauen Flecken, die am meisten wehtun - es sind die Worte.“ Obwohl sie äußerlich unversehrt war, fühlte sie in ihrem Inneren Schmerzen wegen Dingen, die andere gesagt hatten - beiläufige Witze, harsche Kommentare und Getuschel hinter ihrem Rücken. Worte, die von denen, die sie sagten, vielleicht schnell vergessen wurden, hinterließen Wunden, die sie jeden Tag in sich trug.

Ihre Geschichte ruft uns ins Gedächtnis, wie machtvoll Worte sein können. Ob sie beiläufig oder mit voller Absicht gesprochen werden, haben Worte die Kraft, entweder zu heilen oder zu verletzen. Die Bibel drückt es in Sprüche 12,18 GNB sehr deutlich aus: *„Die Worte mancher Leute sind wie Messerstiche; die Worte weiser Menschen bringen Heilung.“*

Gott hat jedem von uns einen Mund gegeben und mit diesem kommt auch Verantwortung. Dein Mund ist dafür da, andere aufzubauen, und nicht für rachsüchtige, hasserfüllte oder abfällige Worte, die Streit und Ärger stiften. Er sprach immer positive, aufbauende, tröstende, inspirierende und die Seele bewegende Worte. Diejenigen, die ihn in den Zeiten der Bibel sprechen hörten, konnten nicht genug von Seinen Worten bekommen. Selbst die einfachen Leute hörten ihm laut Bibel gerne zu (Markus 12,37). Seine Worte brachten ihnen Entlastung, Hoffnung, Glauben und Liebe.

Gottes Liebe wird deinem Herzen durch den Heiligen

Geist übermittelt, findet aber durch deine Worte und Taten ihren Ausdruck. Also Sorge dafür, dass du bekannt bist für gütige und liebevolle Worte. Jeder sollte sich in deiner Nähe wohlfühlen, weil er weiß, dass jedes Wort von dir ihn aufbaut und sein Selbstwertgefühl stärkt. Dein Leben sollte für alle ein Segen sein. Entscheide dich dafür, eine Quelle des Friedens und der Freude zu sein, indem du Christus in allem, was du tust, widerspiegelst. Das bedeutet nicht, dass jeder mit dir glücklich sein wird. Auch Jesus wurde nicht von allen akzeptiert. Einige waren trotz Seiner Güte gegen Ihn. Aber lass nicht zu, dass du den Fokus verlierst. Lass deine Taten und Worte voller Segen sein, andere aufbauen und die Liebe Christi demonstrieren.



Vertiefe das Thema:

Jakobus 3,17-18; Epheser 4,29



Sprich

Liebster Vater, ich danke Dir, dass Du mein Herz mit Deiner Liebe und Gnade erfüllst. Ich spreche Worte, die andere ermuntern, inspirieren und aufbauen. Mein Leben reflektiert Deine Güte und Liebe. Ich bin ein Segen für jeden um mich herum, und was ich tue, spiegelt das Leben Christi in mir wider.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

Hebräer 11,17-40, Jeremia 29-30

ZWEI JAHRE

1. Johannes 2,15-29, Hesekiel 46



Handle

Nimm dir in dieser Woche vor, jeden Tag mindestens eine Person mit deinen Worten zu ermutigen - sei es durch ein Kompliment, ein freundliches Wort oder einfach dadurch, dass du dich entscheidest, nichts Negatives zu sagen.

Um inspirierende, lebensverändernde Lehren von Pastor Chris zu bekommen, besuch bitte pcdl.co



VERWURZELT IM WORT

(Lerne, mit dem Wort zu
antworten)

SONNTAG,
16

ZUR BIBEL - Hebräer 4,12

„Denn das Wort Gottes ist lebendig und wirksam und schärfer als jedes zweischneidige Schwert, und es dringt durch, bis es scheidet sowohl Seele als auch Geist, sowohl Mark als auch Bein, und es ist ein Richter der Gedanken und Gesinnungen des Herzens.“

LASS UNS DARÜBER REDEN



Der chinesische Bambusbaum benötigt bis zu fünf Jahre Bewässerung und Pflege, bevor er irgendwelchen Wuchs über der Erde zeigt. Aber während dieser Zeit wachsen seine Wurzeln, tief und stark. Dann schießt er innerhalb weniger Wochen über 90 Fuß hoch. Das ist ein perfektes Beispiel dafür, was passiert, wenn man sich dem Wort hingibt. Auch wenn andere vielleicht keine unmittelbaren Ergebnisse sehen, findet etwas Mächtiges statt – deine Wurzeln wachsen im Geist in die Tiefe. Das Wort arbeitet – es baut dich auf, stärkt dich und bereitet dich auf unbestreitbaren, unaufhaltsamen Fortschritt vor.

Das Wort Gottes ist nicht passiv, es ist lebendig und aktiv. Die englische Amplified Classic Übersetzung sagt, es sei: „voller Kraft [was es wirksam, energetisierend und effektiv macht...]“ (Hebräer 4,12 nach engl. AMPC). Es dringt in die tiefsten Teile deines Wesens ein und bringt Präzision, Transformation und Einklang mit dem Göttlichen. Das Wort lässt dich nie unverändert – es bringt das hervor, wovon es spricht.

Deshalb mahnt 1. Timotheus 4,15 DBU: „Übe das sorgfältig aus, lebe ganz in diesen Dingen, damit deine positive Entwicklung für alle sichtbar wird.“ Dein Fortschritt wird offensichtlich, unverkennbar. Stell dir vor, du tränkst deinen Geist täglich im Wort – du wirst auf Großartigkeit konditioniert, für das Beherrschen gemacht. Das Wort wird zum grundlegenden System deiner Reaktionen; es prägt dein Denken und deine Kommunikation. Wenn die

Belastungen des Lebens kommen, sind es nicht Angst oder Verwirrung, die an die Oberfläche treten – es ist das Wort!

Höre auf, jede Empfindung in deinem Körper oder jedes auftretende Problem zu analysieren. Gib dich ganz dem Wort hin. Es wird dich gesund halten, dich bewahren und dich über die Stürme des Lebens erheben. Lerne, mit dem Wort zu reagieren. Darin liegt dein Sieg. Das Wort ist Gottes Material zu Erschaffung. Es wird in dir und für dich das hervorbringen, worüber es spricht. Ehre sei Gott!



Vertiefe das Thema:

Jesaja 55,11; 1. Petrus 1,23; Sprüche 4,20-22



Bete

Lieber Vater, danke für die Kraft Deines lebendigen Wortes, das in mir wohnt. Dein Wort ist voller Kraft, energiegeladen und wirksam, und ich verkünde, dass es in meinem Leben Ergebnisse hervorbringt. Ich weigere mich, irgendetwas zu fürchten oder mich um irgendetwas zu sorgen. Stattdessen lasse ich Dein Wort über jede Situation und jeden Umstand kommen, in dem Wissen, dass es das vollbringen wird, wovon es spricht, und Deinem Namen Ehre bringen wird. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

Hebräer 12,1-13; Jeremia 31-32

ZWEI JAHRE

1. Johannes 3,1-12, Hesekiel 47



Handle

Verbringe heute Zeit damit, Gottes Wort über dein Leben zu sprechen –mach deinen Geist stark für die Siege, die vor dir liegen.



Meine Notizen



CHRISTUS: DER GOTT-MENSCH OFFENBART

(Jesus ist der sichtbare
Ausdruck des unsichtbaren
Gottes)

MONTAG,
17

ZUR BIBEL - Johannes 20,30-31

„Noch viele andere Zeichen tat Jesus nun vor seinen Jüngern, die in diesem Buch nicht geschrieben sind. Diese aber sind geschrieben, damit ihr glaubt, dass Jesus der Christus, der Sohn Gottes ist, und damit ihr durch den Glauben Leben habt in seinem Namen.“

LASS UNS DARÜBER REDEN



Was bedeutet der Ausdruck „Jesus ist der Christus“ wirklich? Was bedeutet Christus?

Zunächst einmal muss man wissen, dass „Christus“ die deutsche Übersetzung des griechischen Wortes „Christos“ ist, das wiederum die Übersetzung des hebräischen Wortes „Messias“ ist. Darüber hinaus ist die wahre Bedeutung von „Christus“ jedoch „der Gottmensch“, also Gott in Menschengestalt. Aus diesem Grund wird Christus auch als Sohn Gottes bezeichnet.

Als Jesus erklärte, dass Er der Sohn Gottes sei, klagten Ihn die religiösen Führer deshalb der Gotteslästerung an. Sie glaubten, dass Jesus sich Selbst mit Gott gleichstellte. Genauso sagte Jesus in Johannes 10,30 SLT: „Ich und der Vater sind eins“, was die jüdischen Führer dazu brachte, Steine nehmen, um Ihn zu steinigen. Sie argumentierten, dass Er, obwohl Er ein Mensch war, sich selbst zu Gott machte. Durch ihr Unverständnis von Gottes Wort und davon, wer Jesus wirklich ist, konnten sie Seine göttliche Identität und die natürlichen Folgen Seines Anspruchs nicht akzeptieren. Aber Jesus machte sich Selbst nicht gleich mit Gott; Er Selbst ist Gott – Gott in Menschengestalt.

Das ist das Wissen, von dem Gott will, dass du es hast und Er sagt uns, was geschieht, wenn du daran glaubst: Du wirst durch Seinen Namen Leben haben. Was für ein Leben? Das Gottesleben! Durch Jesus Christus

hast du die göttliche Natur; dieses ewige Leben ersetzt das menschliche Leben, mit dem du von deinen Eltern geboren wurdest. Du bist jetzt ein Mitglied der Gottesart – ein Gottmensch –, denn wie Er (Jesus) ist, so bist auch du in dieser Welt (1. Johannes 4,17). Ehre sei Gott!



Vertiefe das Thema:

Johannes 1,12-13; 1. Johannes 5,11-12; 1.
Timotheus 3,16



Bete

Lieber Vater, danke für den Segen ewigen Lebens durch Jesus Christus. Ich glaube, dass Er der Christus ist, der Sohn Gottes, durch den ich das Leben Gottes habe und lebe. Ich bin siegreich, vollkommen und behütet in Ihm. Mein Leben ist eine Manifestation der organischen und der wesenhaften Eigenschaften der Göttlichkeit, und ich manifestiere Deine Herrlichkeit, Weisheit, Gerechtigkeit und Gnade in Jesu Namen. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

Hebräer 12,14-29, Jeremia 33

ZWEI JAHRE

1. Johannes 3,13-24, Hesekiel 48



Handle

Erkläre heute voller Selbstbewusstsein: „So wie Jesus ist, so bin auch ich in dieser Welt!“

Scanne diesen QR-Code, um herauszufinden, wie du die Rhapsodie der Realitäten TeeVo abonnieren und dich auch an ihrer Verteilung an Teenager auf der ganzen Welt beteiligen kannst.



KEIN MÄNNLICH ODER WEIBLICH IN DER VEREHRUNG GOTTES

(Wir beten den Herrn aus
unserem Geist heraus an)

DIENTAG,

18



ZUR BIBEL – Galater 3,28

„Nicht mehr Jude oder Griechen, nicht mehr Leibeigener oder freier Mensch, nicht mehr Mann oder Frau seid ihr, sondern ihr seid alle eins durch den Messias Jesus.“

LASS UNS DARÜBER REDEN



Es gibt ein Missverständnis, das manche Menschen haben, wenn es darum geht, wie Männer und Frauen mit Gott in ihrer Anbetung in Verbindung treten. Sie nehmen an, dass Männer sich eher auf Lieder über Macht konzentrieren, während Frauen, die emotionaler sind, es vorziehen, dem Herrn Liebeslieder zu singen. Aber solche Gedanken sind fleischlich und sind von der tieferen geistlichen Wahrheit weit entfernt.

Wenn es um unsere Beziehung zu Gott geht, treten wir durch unseren Geist mit Ihm in Verbindung, nicht auf Basis unseres physischen Geschlechts. Paulus machte dies deutlich, als er sagte: „Denn Gott, dem ich in meinem Geist diene am Evangelium seines Sohnes, ist mein Zeuge, wie unablässig ich an euch gedenke“ (Römer 1,9 SLT). Wir sind geistliche Wesen, geschaffen nach dem Bild Gottes, und wenn wir Gott dienen, tun wir dies aus unserem Geist heraus. In Christus übersteigt unsere Identität das physische Geschlecht. Unsere wahre Identität liegt in unserem Geist und in diesem Bereich gibt es keine Unterschiede. Daher, in der Gottesanbetung, bei deiner Verbindung mit Gott geht es um die Verbundenheit deines Geistes mit Gottes Geist.

Der Herr Jesus sagte: „Doch es wird die Zeit kommen – sie hat sogar schon angefangen –, wo die wahren Anbeter den Vater in Geist und Wahrhaftigkeit anbeten. Von solchen Menschen will der Vater angebetet werden. Gott ist Geist, und die, die ihn anbeten wollen, müssen dabei von seinem Geist bestimmt und von Wahrheit erfüllt sein.“ (Johannes 4,23-24 NEU). Das äußere Geschlecht ist Teil des irdischen Körpers, aber wir sind neue Geschöpfe; wir leben und dienen Gott aus unserem Geist heraus, wo Geschlechtsunterschiede keinen Platz haben: Galater 3,26-28 NEU: „denn durch den Glauben

an Christus Jesus seid ihr mündige Kinder Gottes geworden. Denn ihr alle, soweit ihr in Christus hineingetaucht worden seid, seid ja mit Christus bekleidet. Da gibt es keine Juden oder Nichtjuden mehr; Sklaven oder Freie, Männer oder Frauen, denn in <Verbindung mit> Christus Jesus seid ihr alle zu Einem geworden."

Außerdem sagt die Bibel: „...Denn die Posaune wird ertönen, und die Toten werden auferweckt – unvergänglich! Und wir, wir werden verwandelt“ (1. Korinther 15,52 NEU). Bei der Auferstehung werden wir gewandelt werden und nicht länger an physische Unterschiede wie das Geschlecht gebunden sein. Halleluja!



Vertiefe das Thema:

Johannes 4,23-24; Römer 1,9; Galater 3,26-28



Bete

Lieber Vater, danke für die Offenbarung, wer ich in Christus bin. Ich weiß, dass ich in meinem Geist eine neue Schöpfung bin, nach Deinem Ebenbild geschaffen. Ich diene Dir von ganzem Herzen, mit Leidenschaft, Kraft und Liebe, in dem Wissen, dass meine Anbetung über das Physische hinausgeht. Danke, dass du mich untrennbar mit Dir vereint hast, im Namen Jesu. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

Hebräer 13; Jeremia 34-35

ZWEI JAHRE

1. Johannes 4,1-14; Daniel 1-2



Handle

Bete Gott heute mit dem Bewusstsein an, dass du im Wesen ein Geist bist, eins mit Ihm, jenseits des Geschlechts.



Meine Notizen

FÜR IMMER VOLLENDET



(Jesu Opfer, einmal getan,
gilt für immer)

MITTWOCH,

19

ZUR BIBEL - Hebräer 9,27-28 NGÜ

„Sterben müssen alle Menschen; aber sie sterben nur einmal, und darauf folgt das Gericht. Genauso wurde auch Christus nur einmal als Opfer dargebracht – als Opfer, das die Sünden der ganzen Menschheit auf sich nahm. Wenn er wiederkommt, kommt er nicht mehr wegen der Sünde, sondern um denen Rettung zu bringen, die auf ihn warten.“

LASS UNS DARÜBER REDEN



Stelle dir vor, jemand kauft dir ein Telefon und bezahlt den gesamten Betrag, aber du bestehst darauf, jeden Tag erneut dafür zu bezahlen. Das ist nicht nur unnötig, sondern zeigt auch, dass du nicht darauf vertraust, dass die ursprüngliche Zahlung ausreichend war. Genau das ist der Fall, wenn Menschen versuchen, sich selbst für ihre Sünden zu „bestrafen“. Jesus hat den vollen Preis bezahlt – ein für alle Mal! In Hebräer 9,27–28 (DBU) heißt es: „Für die Menschen ist es festgesetzt, ein einziges Mal zu sterben, und danach kommt das Gottesgericht. So wurde auch der Messias ein einziges Mal geopfert, um die Schuld aller Menschen fortzunehmen. ...“ Es ist kein weiteres Opfer für die Sünde erforderlich; es wird nie wieder eines notwendig sein. Jesus wurde bereits geopfert, und dieses eine Opfer hat alles für immer geregelt. Halleluja! In Vers 26 SLT desselben Kapitels wird erklärt: „Nun aber ist er einmal offenbar geworden in der Vollendung der Weltzeiten zur Aufhebung der Sünde durch das Opfer seiner selbst.“ Er opferte nichts anderes – Er opferte sich selbst. In Hebräer 10,12–14 heißt es weiter: „Dieser aber hat nur ein einziges Opfer für die Sünden dargebracht und sich dann für immer zur Rechten Gottes gesetzt ... Denn durch ein einziges Opfer hat er die, die geheiligt werden, für immer zur Vollendung geführt.“ Bevor Jesus kam, mussten die Juden Jahr für Jahr Tieropfer für das Volk darbringen. Unzählige Lämmer wurden geschlachtet, doch die Opfer konnten niemals jemanden vollkommen machen. Aber Jesus – das Lamm Gottes ohne Sünde – war

das vollkommene Opfer. Durch Ihn sind alle, die zu Gott kommen, für immer vollkommen gemacht. Es ist nicht mehr nötig, dich selbst zu bestrafen oder Buße für deine Sünden zu tun. Hebräer 10,4–10 NGÜ sagt: „*Das Blut von Stieren und Böcken ist eben nicht imstande, Sünden wegzunehmen. ... Da habe ich gesagt: Hier bin ich! 'Ich weiß, dass' in der Schrift von mir die Rede ist, und bin gekommen, um deinen Willen, o Gott, zu tun. ... Und weil Jesus Christus den Willen Gottes erfüllt und seinen eigenen Leib als Opfer dargebracht hat, sind wir jetzt ein für alle Mal geheiligt*“ Dein eigenes Opfer wird niemals genug sein. Das Beste ist, das anzunehmen, was Jesus bereits für dich getan hat. Mit diesem einen Opfer hat Er dich für immer vollkommen gemacht. Gepriesen sei Gott!



Vertiefe das Thema:

Hebräer 10,12-14; Hebräer 9,27-28; 1. Johannes 4,10



Bete

Lieber Vater, ich danke Dir für das Opfer Jesu Christi, das vollkommene und ewige Opfer, das mich für immer geheiligt hat. Ich freue mich darüber, dass ich durch Sein einmaliges Opfer vollkommen, gerechtfertigt und rechtschaffen gemacht bin. Ich lebe in der Fülle Seiner Gerechtigkeit und in dem Sieg, den Er für mich errungen hat. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

Jakobus 1, Jeremia 36-37

ZWEI JAHRE

1. Johannes 4,14-21, Daniel 3-4



Handle

Höre auf, zu versuchen, dir das zu verdienen, wofür Jesus bereits bezahlt hat, falls du das bisher getan hast. Nimm Sein Opfer an und lebe in der Freiheit, die es dir bringt.

Um ein Exemplar der Rhapsody of Realities TeeVo Bibel zu bestellen, besuche bitte teevotogo.org/bible.



DU HERRSCHST JETZT MIT CHRISTUS

(Keine Schuld mehr, du bist
ins Recht gesetzt)

DONNERSTAG,

20

ZUR BIBEL - Apostelgeschichte 13,38-39

„...hört mir zu! In diesem Mann, Jesus, findet ihr Vergebung für eure Sünden. 39 Wer an ihn glaubt, wird von aller Schuld frei und vor Gott gerecht gesprochen – wie es das jüdische Gesetz nie vermochte.“

LASS UNS DARÜBER REDEN



Während Betty aufwuchs, versuchte sie ständig, zu beweisen, dass sie „gut genug“ für Gott war. Jedes Mal, wenn sie einen Fehler machte, hatte sie das Gefühl, ihren Weg mit Ihm von vorne beginnen zu müssen. Obwohl sie die Bibel las und betete, fühlte sie sich tief in ihrem Inneren unwürdig – als würde sie den Anforderungen niemals gerecht werden. Vielleicht hast du dich auch schon einmal so gefühlt. Aber hier ist die befreiende Wahrheit: In Christus Jesus haben wir die Vergebung unserer Sünden empfangen – die vollständige Auslöschung, nicht nur das Verdecken unserer Sünden. Durch Ihn sind wir von allem freigesprochen und gerechtmacht worden, wovon uns das Gesetz Moses niemals hätte rechtfertigen können. Das bedeutet, dass du für nicht schuldig erklärt, freigesprochen und von jeder Anklage befreit worden bist. Ehre sei Gott!

Jesus hat deinen Platz eingenommen, damit du Seinen einnehmen kannst. Das ist das Wesen des Christentums – deinen Platz in Christus einzunehmen. Er hat dir Seine Gerechtigkeit, Seinen Sieg, Seine Autorität gegeben. In 2. Korinther 5,21 NEÜ heißt es: „*Er hat den, der ohne Sünde war, für uns zur Sünde gemacht, damit wir in ihm die Gerechtigkeit Gottes erhalten.*“ Jetzt kannst du mutig von dieser Position der Gerechtigkeit aus leben und den Willen und das Wesen deines himmlischen Vaters zum Ausdruck

bringen. Das ist deine Position – die Position von Reichtum, Fülle und Herrschaft. Epheser 2,4–6 NEÜ sagt uns, selbst als wir noch im Tod der Sünde waren: „Gott ... hat uns mit dem Christus lebendig gemacht ... und uns mit ihm einen Platz in der Himmelswelt gegeben“. Das ist keine Verheißung – es ist deine gegenwärtige Realität. Du bist auf eine Position der Autorität erhoben worden, sitzt mit Christus zusammen, weit über allen Einschränkungen. Du versuchst nicht mehr, dich für Gottes Anerkennung zu qualifizieren – du hast sie bereits in Christus. Nimm deinen Platz ein. Herrsche von dort.



Vertiefe das Thema:

2. Korinther 5,21; Römer 5,17; Epheser 2,6



Bete

Lieber Vater, ich danke Dir für den Platz, den Du mir in Christus gegeben hast – einen Platz der Herrlichkeit, Herrschaft, des Reichtums, der Fülle und der Macht. Ich wandle im Bewusstsein dieser Realität und bringe Deinen Willen, Dein Wesen und Deine Absicht zum Ausdruck, während ich in meinem Leben regiere und herrsche und Autorität über Umstände ausübe, im Namen Jesu. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

Jakobus 2-3,1-13; Jeremia 38-40

ZWEI JAHRE

1 Johannes 5,1-21; Daniel 5-6



Handle

Teile diese Wahrheit mit jemandem, für den es wichtig ist, zu wissen, dass er in Christus bereits angenommen und gerechtfertigt ist.



Meine Notizen



VERANKERT BLEIBEN

(Deine Veränderung kann nur durch das Wort unterstützt werden)

FREITAG

21

ZUR BIBEL - 1 Samuel 15,10-11

„Da sprach der HERR zu Samuel: »Ich bereue, dass ich Saul zum König gemacht habe, denn er ist mir nicht treu gewesen und hat mir wieder nicht gehorcht.« Darüber war Samuel so tief erschüttert, dass er die ganze Nacht zum HERRN schrie.“

LASS UNS DARÜBER REDEN



Während einer Evangelisationsveranstaltung hat ein junger Mann sein Leben Christus übergeben, und seine Veränderung war sofort erkennbar: Er hat mit den Drogen aufgehört, seinen Lebensstil geändert und angefangen zu predigen. Alle waren erstaunt über diese starke Veränderung. Aber ein paar Monate später hat er sich von der Gemeinde entfernt und ist zu seinen alten Verhaltensweisen zurückgekehrt. Er hatte wirklich eine echte Erfahrung mit dem Heiligen Geist gemacht, aber ohne in Gottes Wort verankert zu sein, konnte seine Veränderung nicht festbleiben. Eines Tages rührte eine Botschaft erneut sein Herz, und er kam zurück zu Gott und tat Buße. Dieses Mal konnte er sein Leben auf Gottes Wort aufbauen, wurde stärker im Glauben und ein stabiler Zeuge der verändernden Kraft von Christus. Er hatte eine echte Erfahrung mit dem Heiligen Geist, aber er blieb nicht in Gottes Wort verankert. Seine Veränderung hatte kein festes Standbein.

Wie Saul in der Bibel konnte er nicht durchhalten, was der Geist begonnen hatte. In 1. Samuel 10 lesen wir, wie Saul, der Sohn des Kisch, durch den Geist Gottes auf glorreiche Weise verändert wurde. Der Prophet Samuel sagte zu ihm: *„Da wird der Geist des Herrn über dich kommen, sodass du mit ihnen weissagst, und du wirst in einen anderen Mann verwandelt werden“* (1. Samuel 10,6 SCH2000). Als Saul von Samuel weggegangen war, sagt die Bibel, hat Gott ihm ein anderes Herz gegeben, und er hat angefangen, unter den

Propheten zu prophezeien. Was für ein Wunder – dass ein Mann durch die Kraft des Heiligen Geistes sofort ein anderes Herz bekommen konnte! Und doch, in 1. Samuel 15 – nur fünf Kapitel später – sagte Gott zu Samuel: *Es reut mich, dass ich Saul zum König gemacht habe; denn er hat sich von mir abgewandt und meine Worte nicht erfüllt!...*“ (1. Samuel 15,11 SLT).

Saul hat aufgehört, auf Gottes Wort zu hören. 1. Chronik 10,13-14 berichtet uns, dass Saul wegen seiner Verfehlungen gestorben ist – insbesondere, weil er Gottes Wort missachtet und einen Geistbeschwörer konsultiert hat, anstatt den Herrn zu suchen. Seine wundersame Verwandlung war nicht von Dauer, weil er nicht beim Wort geblieben ist. Sei also weise. Erhalte das Werk und die Verwandlung, die der Heilige Geist in dein Leben bringt, indem du im Wort verwurzelt bleibst. Sei ein Täter des Wortes (Jakobus 1,22). Was Gott in dir beginnt, soll Bestand haben und zu immer größerer Herrlichkeit wachsen – aber das geschieht nur, wenn du im Wort bleibst.



Vertiefe das Thema:

Jakobus 1,22-25; Kolosse 3,16; Psalm 119,11



GEBET

Lieber Vater, ich danke Dir für die umwandelnde Kraft Deines Wortes und des Heiligen Geistes in meinem Leben. Ich nehme mir vor, Dir in, durch und anhand des Wortes zu folgen. Ich bleibe in Deinem Wort verwurzelt, gegründet und gefestigt im Glauben, standhaft, entschlossen, unerschüttert und unbewegbar, im Namen Jesu. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

Jakobus 3,14-4,1-12,
Jeremia 41-43

ZWEI JAHRE

2 Johannes, Daniel 7-8



Handle

Teile diese Botschaft noch heute mit jemandem.

To get *Rhapsody of Realities TeeVo* in audio format, kindly visit teevotogo.org/audio



“HIRTE”

Das Wort „Hirte“ hat eine tiefe Bedeutung und ist fest in der Bibel verankert. Es taucht zum ersten Mal in 1. Mose 4,2 auf, wo Abel als „Hirte der Schafe“ bezeichnet wird, aber seine größte Bedeutung hat es als Symbol für Führung, Fürsorge und göttliche Aufsicht.

Im Hebräischen lautet das Wort „ra’ah“ und bedeutet „hüten“, „weiden“ oder „füttern“. Im Griechischen wird im Neuen Testament das Wort „poimēn“ verwendet, das 18 Mal vorkommt, vor allem in Johannes 10,11, wo Jesus sagt: „Ich bin der gute Hirte.“

Ein Hirte in biblischen Zeiten war nicht nur ein Tierpfleger – er war ein Beschützer, Führer und Versorger. Er lebte mit der Herde, verteidigte sie vor Gefahren und führte sie zu Nahrung und Ruhe. Psalm 23 fasst dies wunderschön zusammen: „Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.“ Hier ist Gott nicht fern oder gleichgültig; er kümmert sich aktiv um das Wohlergehen seines Volkes.

Im Neuen Testament wird Jesus als „guter Hirte“ (Johannes 10,11), „großer Hirte“ (Hebräer 13,20) und „oberster Hirte“ (1. Petrus 5,4) bezeichnet. Jeder Titel hebt eine andere Facette seiner liebevollen Führung hervor – seine aufopferungsvolle Fürsorge, seine Auferstehungskraft und seine endgültige Wiederkunft.

Für Christen bedeutet es, Jesus als „Hirten“ zu bezeichnen, ihn als Herrn, Beschützer und Führer anzuerkennen. Es ist auch ein Aufruf, sein Herz in der Art und Weise widerzuspiegeln, wie wir uns um andere kümmern – sei es als Pastoren, Leiter oder einfach als Glaubensbrüder und -schwestern. Als Schafe seiner Weide sind wir aufgerufen, ihm zu vertrauen, ihm zu folgen und auf seine Stimme zu hören.



i-testify!

Ich war nicht wirklich ein Fan von Andachtsbüchern. Ich glaubte an Gott, aber ich hatte nicht die Angewohnheit, täglich irgendwas zu lesen, vor allem nicht so was wie TeeVo. Meine Cousine hatte ein Exemplar dabei, als sie zu Besuch kam, und hat es hier gelassen. Eines Nachmittags habe ich es einfach aus Langeweile in die Hand genommen und am Ende das ganze Buch an diesem Tag gelesen.

Was mich überrascht hat, war, wie direkt es war. Es war nicht voll von komplizierten Formulierungen oder vagen Ratschlägen. Es fühlte sich an, als würde es zu mir sprechen, über Dinge, die ich tatsächlich durchmache, wie Gedanken, Druck, wie ich mich selbst sehe.

Danach habe ich es jeden Tag weitergelesen. Ich habe nicht einmal versucht, es zu einer Routine zu machen; es gehört einfach dazu, wie ich meinen Tag beginne. Es hat mir geholfen, ruhig zu werden, wenn meine Gedanken rasend waren, und es erinnert mich daran, wer ich in Christus bin, besonders wenn ich mich überfordert fühlte oder das Gefühl hatte, nicht gut genug zu sein.

TeeVo didn't just help me grow spiritually. It helped me stop second-guessing myself. I've noticed a real change in how I talk, how I carry myself, even how I think.

Micah T.

California, USA

ES IST DEINE BERUFUNG



(Übe deine von Gott
gegebene Vollmacht aus)

SAMSTAG,
22

ZUR BIBEL - Römer 8,37

*„Aber in dem allem überwinden wir weit durch den, der uns
geliebt hat.“*

LASS UNS DARÜBER REDEN



Stell dir einen jungen Prinzen vor, dessen Vater, der König, ihm die volle Macht gibt, über eine Region zu herrschen. Er gibt ihm königliche Urkunden, die seine Vollmacht beweisen, und sagt ihm: „Du hast hier das Sagen – alles gehorcht deinen Befehlen.“ Aber anstatt diese Macht auszuüben, lässt der Prinz zu, dass Einbrecher das Reich übernehmen, und bittet um Hilfe, obwohl er schon alles hat, was er braucht, um sie zu stoppen.

Genau das tun viele heute, aber denk darüber nach, was wir gerade in unserem Eingangstext gelesen haben! Es bedeutet, dass dein Sieg über den Widersacher bereits entschieden ist. Es ist das Ergebnis dessen, was Jesus durch seinen Tod, sein Begräbnis und seine Auferstehung für uns erreicht hat. Jetzt ist es deine Aufgabe, diesen Sieg zu bewahren – deine Welt zu regieren. Übernimm die Verantwortung! Gott hat dir die Herrschaft und die Vollmacht gegeben, den Verlauf der Dinge auf Erden mit dem Namen Jesu zu verändern..

Offenbarung 1,6 sagt uns etwas sehr Wichtiges: Gott hat uns „....uns zu Königen und Priestern gemacht....“. Könige herrschen. Könige haben Herrschaft und Macht. Römer 5,17 sagt: „....die, welche den Überfluss der Gnade und das Geschenk der Gerechtigkeit empfangen, im Leben herrschen durch den Einen, Jesus Christus!“. Das ist deine Berufung – durch Jesus Christus im Leben zu herrschen.

Die Bibel sagt uns, dass Gott Jesus auf den hohen Platz der Herrlichkeit gesetzt, ihm alles unter seine Füße

gelegt und ihn zum Haupt über alles zum Wohl der Kirche eingesetzt hat: „und er hat alles seinen Füßen unterworfen und ihn als Haupt über alles der Gemeinde gegeben, die sein Leib ist, die Fülle dessen, der alles in allen erfüllt.“ (Epheser 1,22–23).

Die Kirche ist Sein Leib. Wenn also alle Dinge unter Seinen Füßen liegen und du Teil Seines Leibes bist, dann liegen auch alle Dinge unter deinen Füßen! Satan, Versagen, Krankheit, Armut und Tod liegen alle unter deinen Füßen. Ehre sei Gott! Du sitzt zur Rechten Gottes in Christus Jesus – das ist der Ort göttlicher Macht und Herrschaft. Regiere daher im Leben und herrsche über die Umstände. Halleluja!



Vertiefe das Thema:

Epheser 2,6 EU; Matthäus 28,18; Lukas 10,19



Bete

Lieber Vater, mit der Vollmacht, die Du mir gegeben hast, übernehme ich mit Vertrauen und Kühnheit die Verantwortung für meine Welt. Ich setze Deinen Willen und Deine Ziele in meiner Stadt und meinem Land durch, indem ich mich an Deiner Seite dafür einsetze, Dein Wort in dieser Welt zu erfüllen. Ich verkünde, dass Dein Wort im Leben der Menschen überwiegt, damit die Gerechtigkeit stärker zum Tragen kommt, im Namen Jesu. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

Jakobus 4,13-5:1-20,
Jeremia 44-47

ZWEI JAHRE

3 John, Daniel 9-10



Handle

Sprich heute mutig das Wort. Übernimm die Verantwortung für deine Welt und wandle in der Macht, die Christus dir gegeben hat.

Scan this QR code to learn how to get other books by Pastor Chris





DU HAST EWIGES LEBEN

(Bleibe dir deiner göttlichen
Identität bewusst)

SONNTAG,
23

ZUR BIBEL - 1 Johannes 5,13

„Das schreibe ich euch, damit ihr wisst, dass ihr das ewige Leben habt, weil ihr an den Namen des Sohnes Gottes glaubt.“

LASS UNS DARÜBER REDEN

Jerry hat fleißig für seine Examen gelernt, aber am Morgen der großen Prüfung war er wie eingefroren. Die Angst machte sich breit. Da hat seine ältere Schwester, die im Jahr zuvor dasselbe Examen gemacht hatte, ihn daran erinnert: „Du hast dich vorbereitet. Das Wissen ist bereits in dir, bleib einfach ruhig und lass es herausfließen.“

Genau das wollte der Apostel Johannes in unserem ersten Vers sagen: Du hast bereits ewiges Leben – das Leben und Wesen Gottes in dir – und er hat es für wichtig gehalten, Gottes Kinder an diese wichtige Wahrheit zu erinnern. Er schrieb an Leute, die schon an Jesus Christus geglaubt haben, und hat ihnen noch mal gesagt, dass sie „wissen“, dass sie ewiges Leben haben.

Das Wort „wissen“ ist das griechische Wort „eido“, was bedeutet, zu beobachten und sich bewusst zu werden. Er möchte, dass du beobachtest und dir bewusst wirst, dass du die organischen und bestehenden Merkmale der Gottheit in dir trägst. Dieses Bewusstsein ist wichtig, denn dein Bewusstsein deiner Identität in Christus beeinflusst, wie du lebst, welche Entscheidungen du triffst und welche Erfahrungen du machst.

Bemerke den letzten Teil dieses Verses: „... damit ihr [auch weiterhin] an den Namen des Sohnes Gottes glaubt.“ (1. Johannes 5,13 SLT). Warum sollte Johannes an Christen schreiben – an Menschen, die bereits glauben –, dass sie an den Namen des Sohnes Gottes glauben sollen? Weil er wollte, dass ihr Glaube stark und fest bleibt und nicht durch äußere Umstände beeinflusst wird.

Gott wusste, dass sie Schwierigkeiten haben würden,

deshalb hat er sie ermutigt, weiter zu vertrauen und in seinem Wort zu bleiben, egal was passiert. Denk daran, was er in 1. Johannes 4,4 gesagt hat: „*Kinder, ihr seid aus Gott und habt jene überwunden, weil der, welcher in euch ist, größer ist als der, welcher in der Welt ist.*“

Du hast bereits überwunden, denn der, der in dir lebt, ist größer als alles andere auf der Welt. Also behalte das Wort in deinem Herzen. Lass deinen Glauben fest bleiben. Beobachte und werde dir bewusst, dass du ewiges Leben hast – dass das göttliche Leben größer ist als jede Schwierigkeit. Vertraue darauf und lebe jeden Tag im Bewusstsein des siegreichen Lebens, das Christus dir geschenkt hat.



Vertiefe das Thema:

1 Johannes 4,4 HFA; Johannes 10,27-28; 1 Johannes 5,11-13 EU



GEBET

Lieber Vater, danke für das ewige Leben, das ich in Christus habe. Ich lebe heute im Bewusstsein dieses Lebens und weiß, dass ich mehr als ein Überwinder bin. Ich stehe fest, unberührt von den Umständen, denn größer ist der, der in mir ist, als der, der in der Welt ist. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

1 Petrus 1,1-21, Jeremia 48-49

ZWEI JAHRE

1 Petrus 1,1-21, Jeremia 48-49



Handle

Lebe heute mit der kühnen Zuversicht, dass das ewige Leben in dir wirkt.



Meine Notizen



TAUCHE IN DAS WORT EIN

(Lass dich vom Wort Gottes
leiten)

MONTAG,
24

ZUR BIBEL - Johannes 16,13

„Doch wenn der Geist der Wahrheit kommt, wird er euch in der ganzen Wahrheit leiten. Er wird nicht seine eigenen Anschauungen vertreten, sondern wird euch sagen, was er gehört hat. Er wird euch von dem erzählen, was kommt.“

LASS UNS DARÜBER REDEN

ElenawargeradezurKapitäninderFußballmannschaft ihrer Schule ernannt worden. Sie hatte natürliches Talent und eine starke Präsenz auf dem Spielfeld, aber oft ignorierte sie die Spielanweisungen des Trainers, weil sie glaubte, „zu wissen, was zu tun ist“. Nach zwei schweren Niederlagen erkannte sie, dass ihr Instinkt nicht ausreichte. Eines Abends blieb sie länger und las sich die Anweisungen gründlich durch. Bald verbesserte sich ihre Führungsstärke – und damit auch die Leistung der Mannschaft.

Ebenso ist das Sich-dem-Heiligen-Geist-Unterwerfen eine bewusste Entscheidung, sich seinem Wort und Seiner Führung zu unterwerfen. Sich zu unterwerfen ist nicht nur eine körperliche Handlung, wie die Schultern hängen zu lassen oder passiv zu wirken. Es geht über die Körperhaltung hinaus; es kommt aus dem Herzen. Eine Person kann nach außen hin gehorsam wirken, aber innerlich dennoch rebellisch sein. Sich dem Herrn zu unterwerfen bedeutet, sein Herz und seine Handlungen mit seinem Wort in Einklang zu bringen. Du bist nicht wirklich unterwürfig, wenn du die Heilige Schrift ignorierst, denn Gott und sein Wort sind eins.

Wenn du wirklich Gottes vollkommenen Willen – seine Urteile, Perspektiven und Anweisungen – verstehen und nach ihm leben möchtest, mußt du das Wort lesen und darüber nachdenken. Lass das Wort in deinem Herzen Wurzeln schlagen, dein Denken beherrschen und deine Entscheidungen formen. Je mehr das Wort deine Seele

beherrscht, desto mehr übernimmt der Heilige Geist die volle Kontrolle über dein Leben. Er führt dich durch sein Wort.

Es gibt viele Stimmen in der Welt, aber der Herr Jesus sagte: „Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir nach;“ (Johannes 10,27). Jesaja 30,21 sagt ebenfalls: „*und deine Ohren werden das Wort hören, das hinter dir her so spricht: „Dies ist der Weg, den geht!“ ...*“ Wie erkennt man die richtige Stimme? Nur durch das Wort. Wenn du vom Wort erfüllt bist, wirst du seine Stimme erkennen und seiner Führung folgen.

Tauche in das Wort ein. Lass es zu deinem Leitstern in allen Bereichen deines Lebens werden.



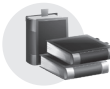
Vertiefe das Thema:

Römer 8,14; Jakobus 1,22-25; Psalm 119:105



Bete

Lieber Vater, dein Wort beherrscht meine Gedanken, Entscheidungen und Handlungen und formt mein Leben in Einklang mit deinem göttlichen Willen. Mein Herz ist stets offen für dein Wort, damit es mich auf dem Weg deines vollkommenen Willens unterweist und leitet und mich in alle Wahrheit führt, im Namen Jesu. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

1 Petrus 1,22-2,1-25,
Jeremia 50-51

ZWEI JAHRE

1 Petrus 1,22-2,1-25,
Jeremia 50-51



Handle

Verbringe täglich Zeit mit dem Wort Gottes und gib dein Herz bewusst der Führung des Heiligen Geistes durch dieses Wort hin.

Visit teevotogo.org/Take5 to receive a complimentary copy of the Take5 e-magazine



WAS FÜR EIN LEBEN - IN FRIEDEN MIT GOTT



(Du lebst jetzt in Gottes
Gegenwart)

DIENSTAG,
25

ZUR BIBEL - Römer 5,1

„Da wir nun aus Glauben gerechtfertigt sind, so haben wir Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus Christus.“

LASS UNS DARÜBER REDEN



Was für eine herrliche Realität – jeden Tag in vollkommenem Frieden mit Gott zu leben! Das hat Jesus für uns möglich gemacht. Durch die Erlösung sind wir mit ihm eins geworden: in vollkommener Harmonie, göttlicher Übereinstimmung und ungestörter Gemeinschaft. Er hat uns mit sich versöhnt und uns einen Frieden geschenkt, den keine Religion und keine Philosophie jemals bieten könnte.

Dieser Friede ist das Ergebnis unserer Rechtfertigung – dass wir durch den Glauben für gerecht erklärt wurden. Es gibt keine Gegnerschaft mehr zwischen uns und Gott, keine Trennung, keine Feindseligkeit! Die Bibel sagt in Epheser 2,14–17: „Denn Er ist unser Friede, der aus beiden eins gemacht und die Scheidewand des Zaunes abgebrochen hat... und Frieden zu stiften, und um die beiden in einem Leib mit Gott zu versöhnen durch das Kreuz, nachdem er durch dasselbe die Feindschaft getötet hatte. Und er kam und verkündigte Frieden euch, den Fernen, und den Nahen.“

Auch 2. Korinther 5,18–19 sagt uns: *„Das alles aber [kommt] von Gott, der uns mit sich selbst versöhnt hat durch Jesus Christus und uns den Dienst der Versöhnung gegeben hat; weil nämlich Gott in Christus war und die Welt mit sich selbst versöhnte, indem er ihnen ihre Sünden nicht anrechnete ...“*

Hast du das gesehen? Es war Gott selbst, der in Christus wirkte und die Welt wieder in Gemeinschaft mit sich brachte, ohne den Menschen ihre Sünden anzurechnen.

Anstelle von Verdammnis schenkte er uns Versöhnung und Sohnschaft. Halleluja!

Jetzt haben wir durch einen Geist Zugang zum Vater (Epheser 2,18). Wir stehen nicht mehr außen vor und schauen hinein – wir wohnen in seiner Gegenwart, in Einheit mit ihm. Kolosser 1,19-20 bestätigt dies: „Ja, Gott hat beschlossen, mit der ganzen Fülle seines Wesens in ihm zu wohnen und durch ihn alles mit sich versöhnen...“ Gepriesen sei Gott!



Vertiefe das Thema:

Johannes 14,27; Epheser 2,14 HFA; Kolosser 1,20 HFA



GEBET

Lieber Vater, ich danke Dir, dass Du mich durch den Glauben gerechtfertigt hast und mir Frieden mit Dir durch unseren Herrn Jesus Christus geschenkt hast. Ich lebe in ständiger Gemeinschaft und Einheit mit Dir, frei von Verurteilung, Tadel, Schuld oder Ablehnung. Ich genieße jeden Tag die Fülle Deines Friedens, wandle in Deiner Liebe und genieße die Gemeinschaft mit Dir, im Namen Jesu. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

1 Petrus 3, Jeremia 52

ZWEI JAHRE

Offenbarung 1,1-20, Hosea 3-4



Handle

Lebe in der Kühnheit deiner Versöhnung, sprich heute mit Gott wie jemand, der wirklich in Frieden mit ihm lebt.



Meine Notizen

JESUS: UNSER PERFEKTES BEISPIEL DES GOTT-LEBEN



(Der Herr Jesus hat die
Göttlichkeit dargestellt)

MITTWOCH,
26

ZUR BIBEL - Philipper 2,5-7

Das ist die Haltung, die euren Umgang miteinander bestimmen soll, es ist die Haltung, die Jesus Christus uns vorgelebt hat. Er der Gott in allem gleich war und auf einer Stufe mit ihm stand, nutzte seine Macht nicht zu seinem eigenen Vorteil aus. Im Gegenteil: Er verzichtete auf alle seine Vorrechte und stellte sich auf dieselbe Stufe wie ein Diener.

LASS UNS DARÜBER REDEN

O bwohl Jesus der Sohn Gottes ist, hat er nicht in der Herrlichkeit seiner Göttlichkeit auf der Erde gelebt. Er kam als Mensch – ganz und gar Mensch. Deshalb konnte er unser Stellvertreter sein, aber noch mehr: unser Vorbild. Die Bibel nennt ihn „den Menschen Christus Jesus“ (1. Timotheus 2,5). Er war den Menschen gleich, genau wie es in unserem ersten Vers steht. Deshalb konnte er auch in Versuchung geführt werden (Matthäus 4,1–11; Markus 1,12–13; Lukas 4,1–13).

Ein Mensch zu sein bedeutete, dass es ihm wirklich möglich gewesen wäre, der Versuchung nachzugeben – sonst wäre es nicht echt gewesen. Aber er tat es nicht! In Hebräer 4,15 steht, dass er in jeder Hinsicht wie wir in Versuchung geführt wurde, aber ohne zu sündigen. Denk mal darüber nach: Im Garten Gethsemane sagte er: „Mein Vater, wenn es möglich ist, lass diesen Kelch an mir vorübergehen; aber nicht wie ich will, sondern wie du willst“ (Matthäus 26,39 NKJV). Das ist echte Hingabe.

Er empfand Schmerz. Er verspürte Hunger (Matthäus 4,2). Er aß wie jeder andere Mensch (Lukas 24,42–43). Er schlief, wenn er müde war (Markus 4,38). Er fastete (Matthäus 4,2). Er hielt seinen Körper unter Kontrolle – er unterwarf

sein Fleisch, weil er sich entschied, Gott zu gehorchen. Der erste Adam war ungehorsam und fiel. Aber der zweite Adam, Jesus Christus, war entschlossen, dem Vater vollkommen zu gehorchen.

In Philipper 2,8 NKJV heißt es: „Und da er in seiner Erscheinung wie ein Mensch war, erniedrigte er sich selbst und wurde gehorsam bis zum Tod, ja bis zum Tod am Kreuz.“ Er zeigte uns, wie wir leben sollen – Gott gefallen, in Gerechtigkeit wandeln, über die Umstände herrschen und in absoluter Hingabe an den Willen des Vaters leben. Er lebte uns das Leben mit Gott vor, damit auch wir darin wandeln können. Halleluja!



Vertiefe das Thema:

Philipper 2,8; Matthäus 4,1-2; Philipper 2,5-8



Bete

Lieber Vater, ich danke Dir, dass Du es mir möglich gemacht hast, über die Umstände zu herrschen und jederzeit in Übereinstimmung mit deinem Plan zu leben. Durch die Kraft des Heiligen Geistes lebe ich wie Jesus, in Gerechtigkeit, und erfreue Dich in allen Dingen, im Namen Jesu. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

1. Petrus 4; Klagelieder 1-2

ZWEI JAHRE

Offenbarung 2,1-12; Hosea 5-6



Handle

Folge seinem Beispiel des Gehorsams So wie Jesus sich dem Willen des Vaters unterwarf, auch wenn es schwierig war, entscheide dich in jeder Situation dafür, Gottes Wort zu gehorchen.

ZUNGENREDE: DIE SPRACHE DES GEISTES



(Es ist eine grenzenlose himmlische Sprache)

DONNERSTAG,

27

ZUR BIBEL – 1. Korinther 14,18

Ich danke meinem Gott, dass ich mehr in Zungen rede als ihr alle“

LASS UNS DARÜBER REDEN



Menschliche Sprachen klingen aufgrund von Geografie, Kultur und ethnischer Zugehörigkeit sehr unterschiedlich. Zum Beispiel klingt jemand, der in Texas Englisch spricht, ganz anders als jemand in Kenia oder Australien. Aber wenn dieselben Leute anfangen, in Zungen zu sprechen, klingen sie plötzlich gleich. Das ist das Schöne an Zungenreden – es zeigt, dass der Heilige Geist die Quelle ist.

Wenn du in Zungen redest, sprichst du eine göttliche Sprache, die nicht an Nationalität, Akzent oder Region gebunden ist. Sie ist himmlisch. Man kann nicht sagen, woher jemand kommt, wenn man ihn in Zungen beten hört. Ob Nigerianer, Inder, Amerikaner, Brite oder Chinese – ihre Stimme im Gebet klingt einheitlich und trägt so etwas wie den Akzent des Heiligen Geistes.

Ich hab mal eine Studie gemacht, bei der Leute aus verschiedenen Ländern sich selbst beim Beten in Zungen aufgenommen haben. Keine Fotos. Keine Videos. Nur Audio. Als ich mir das angehört hab, ist mir was Bemerkenswertes aufgefallen: Ich konnte ihre Nationalität oder ihren Akzent nicht erkennen. Warum? Weil das Beten in Zungen keine menschliche Sprache ist – es ist die Sprache des Geistes. Es ist übernatürlich.

Noch erstaunlicher war, dass Gruppen aus verschiedenen Kontinenten, wenn sie in Zungen beteten, immer noch so klangen, als kämen sie aus derselben Gegend. Und tatsächlich kommen sie aus derselben Gegend

– aus Christus. Deshalb heißt es in der Bibel: „*Aber wir haben alle denselben Geist empfangen und gehören durch die Taufe zu einem einzigen Leib*“ (1. Korinther 12,13).

Diese geistliche Sprache verbindet uns über Nationen und Kulturen hinweg – sie ist ein klarer Beweis dafür, dass der Heilige Geist in uns wirkt. Nimm sie also nicht auf die leichte Schulter. Sprich jeden Tag und überall in Zungen. Mach es wie der Apostel Paulus, der sagte: „*Ich danke meinem Gott, dass ich mehr in Zungen rede als ihr alle*“ (1. Korinther 14,18), und lass es zu einem wichtigen Teil deines Lebens werden.

Wenn du in Zungen sprichst, setzt du göttliche Kraft frei und stärkst deinen Geist. So gelangt dein Leben von einer Ebene der Herrlichkeit zur nächsten.



Vertiefe das Thema:

Judas 1,20; Apostelgeschichte 2,2-4; 1. Korinther 14,2



Bete

Lieber Vater, danke für die Gabe des Geistes und die Gnade, in Zungen zu sprechen. Ich bin aufgebaut, voller Energie, gestärkt und im Einklang mit Deinem perfekten Plan für mein Leben. Ich werde auf den Weg des unendlichen Sieges und Erfolgs geführt, wenn ich in Zungen spreche, im Namen Jesu. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

1. Petrus 5; Klagelieder 3-5

ZWEI JAHRE

Offenbarung 2,13-29; Hosea 7-8



Handle

Setz dir tägliche Termine, um bewusst in Zungen zu sprechen. Fang mit 15–30 Minuten pro Tag an und steigere dich allmählich.



Meine Notizen



ERGREIFE ES

(Alles, was du brauchst, ist
im Wort Gottes)

FREITAG
28

ZUR BIBEL - Johannes 1,1-3 NLB

Am Anfang war das Wort. Das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Er war am Anfang bei Gott. Durch ihn wurde alles geschaffen, was ist. Es gibt nichts, was er, das Wort, nicht geschaffen hat.

LASS UNS DARÜBER REDEN



Wusstest du, dass ein einziger Samen alle genetischen Anweisungen enthält, die nötig sind, um zu einem riesigen Baum heranzuwachsen? Aber wenn er nicht in der richtigen Umgebung gepflanzt wird, bleibt er inaktiv. Genauso funktioniert das Wort Gottes – es hat die Kraft, zu erschaffen, zu heilen und zu verwandeln, aber es muss in deinem Herzen aufgenommen und durch den Glauben aktiviert werden.

Alles, was Gott tut, geschieht durch sein Wort. Das ist eine wichtige Wahrheit, der du dir immer bewusst sein musst. Gottes Wort ist sein Schöpfungsmaterial. Das sehen wir schon ganz am Anfang in 1. Mose: „**Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde**“ (1. Mose 1,1). Dann heißt es in Vers 3: „Und Gott sprach: Es werde Licht! Und es ward Licht.“ Sein Wort brachte Leben und Ordnung, wo zuvor Chaos herrschte.

Johannes 1,1-3 unterstreicht diese Wahrheit: Am Anfang war das Wort. Das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Er war am Anfang bei Gott. Durch ihn wurde alles geschaffen, was ist. Es gibt nichts, was er, das Wort, nicht geschaffen hat.“ Alles ist durch das Wort entstanden, und nichts existiert außerhalb davon. Das zeigt uns die grenzenlose, unaufhaltsame Kraft von Gottes Wort.

Du fragst dich vielleicht: „Wenn das Wort so mächtig

ist, warum leiden die Menschen dann immer noch?“ Die Antwort ist Jesus – Er ist das Wort, das Mensch wurde (Johannes 1,14). In Psalm 107, 20 NeÜ heißt es: „*Er sandte sein Wort und heilte sie und rettete sie vor dem Untergang.*“ Das Wort heilt, stellt wieder her und bringt Hoffnung in jede Situation.

Selbst wenn ein Arzt deinen Fall aufgegeben hat, gib nicht auf – lass das Wort in deinen Geist eindringen. In Christus hast du ein unzerstörbares, unvergängliches Leben, das Krankheit und Tod zunichte macht. Alles, was du brauchst, findest du im Wort Gottes. Verkünde es weiterhin, meditiere darüber und lebe danach – und dein Sieg wird sich mit Sicherheit manifestieren!



Vertiefe das Thema:

Hebräer 4,12; 1. Mose 1,1-3; Jesaja 55,10-11



Bete

Lieber Vater, ich danke Dir für die Kraft Deines Wortes, das schöpferisch und verwandelnd ist. Wenn ich über Dein Wort nachdenke und es verkünde, schaffe ich mir ein Leben voller Sieg, Gesundheit und Erfolg. Dein Wort wirkt in mir und bringt Ergebnisse hervor, die Dich verherrlichen, im Namen Jesu. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

2. Petrus 1, Heseziel 1-2

ZWEI JAHRE

Offenbarung 3,1-10, Hosea 9-10



Handle

Verkünde das Wort mutig in jedem Bereich deines Lebens, es ist die Kraft Gottes, die in dir wirkt!

Um inspirierende, lebensverändernde Lehren von Pastor Chris zu erhalten, besuch bitte pcdl.co.

QUIZ

1. Warum haben sich Josua und Kaleb von den anderen zehn Spionen unterschieden?

- A) Sie hatten alle das gleiche „Team Faith“-T-Shirt an.
- B) Sie hatten Insider-Wissen über Immobilien.
- C) Sie hatten Ferngläser, die anderen hatten keine.
- D) Sie haben trotz der Herausforderungen an Gottes Versprechen geglaubt.

(Tipp: Lies die Botschaft vom 5. November 2025).

2. Wie wird Sünde in Bezug auf Gottes Wesen definiert?

- A. Sünde ist jede Handlung, die die Gesellschaft als moralisch falsch ansieht.
- B. Sünde ist jede Handlung oder jeder bewusste Gedanke, der gegen Gottes in der Heiligen Schrift offenbarte Gerechtigkeit verstößt.
- C. Sünde wird durch persönliche Gefühle und das Gewissen definiert.
- D. Sünde liegt nur dann vor, wenn sie anderen Schaden zufügt.

(Hinweis: Lies die Botschaft vom 13. November 2025).

3. Was ist entscheidend, um Gottes Führung in deinem Leben zu erkennen und ihr zu folgen?

- A) Regelmäßig den Gottesdienst besuchen
- B) Eine starke, persönliche Beziehung zum Heiligen Geist aufbauen
- C) Die Heilige Schrift Wort für Wort auswendig lernen
- D) Gute Taten vollbringen, um Gottes Gunst zu erlangen

(Tipp: Hör dir die Botschaft auf Seite 5 an).

4. Was bedeutet das Wort „Hirte“ in der Bibel?

- A. Es steht für Führung, Fürsorge und göttliche Aufsicht.
- B. Es bezieht sich nur auf jemanden, der sich um Vieh kümmert.
- C. Es wird im Alten Testament nur metaphorisch benutzt.
- D. Im Neuen Testament bezieht es sich nur auf Priester.

(Tipp: Lies den Artikel im Abschnitt „Wortbedeutung“ auf Seite 52).

5. Wie oft kommt das griechische Wort für Hirte, „poimēn“, im Neuen Testament vor?

- A. 7 Mal

- B. 12 Mal
- C. 18 Mal
- D. 25 Mal

(Tipp: Lies den Artikel im Abschnitt „Wortbedeutung“ auf Seite 52).

6. Welches der folgenden Ereignisse wird als die deutlichste Erklärung Gottes dargestellt, dass Jesus sein Sohn ist?

- A. Die jungfräuliche Geburt Jesu
- B. Die Wunder Jesu während seines Lebens
- C. Die Auferstehung Jesu
- D. Die Kreuzigung Jesu

(Tipp: Lies den Artikel im Abschnitt „Wusstest du schon?“ auf Seite 21/22).

7. Was macht die Geburt Jesu zu einem Beweis für seine Göttlichkeit?

- A. Sie erfüllte eine Prophezeiung und war eine jungfräuliche Geburt.
- B. Engel verkündeten den Hirten seine Ankunft.
- C. Die Geburt fand wie vorhergesagt in Bethlehem statt.
- D. Er wurde in einer Krippe geboren.

(Tipp: Lies den Artikel im Abschnitt „Wusstest du schon?“ auf Seite 21/22).

8. Was ist laut Römer 5,17 die Berufung derer, die Gnade und Gerechtigkeit empfangen?

- A) Als Priester im Tempel zu dienen.
- B) Das Gesetz perfekt zu befolgen.
- C) Sich von der Welt zu isolieren.
- D) Durch Jesus Christus im Leben zu herrschen.

(Tipp: Lies die Botschaft vom 22. November 2025).

9. Was ist ein wichtiger Grund dafür, dass das Sprechen in Zungen in verschiedenen Ländern und Kulturen ähnlich klingt?

- A) Es basiert auf Englisch als globaler Sprache.
- B) Leute ahmen sich unbewusst gegenseitig nach.
- C) Es ist eine göttliche, übernatürliche Sprache, die vom Heiligen Geist gegeben wird.
- D) Es wird in Kirchen in einem einheitlichen Format gelehrt.

(Tipp: Lies die Botschaft vom 27. November 2025).

10. Was meint Jesus mit den Worten „Ihr werdet bitten, was ihr wollt, und es wird euch gegeben werden“?

- A. Du musst geduldig auf deine Bitte warten.
- B. Du kannst selbstbewusst verkünden, was du dir wünschst, und es wird in Erfüllung gehen.
- C. Du musst wiederholt um Antworten bitten.
- D. Du musst beweisen, dass du es wert bist, bevor du bittest.

(Hinweis: Lies die Botschaft vom 30. November 2025).

LEBE, UM IHM ZU GEFALLEN



(Wahre Zufriedenheit
kommt, indem du für den
Herrn lebst)

SAMSTAG,
29

ZUR BIBEL - Römer 14,8

Wenn wir leben, leben wir, um dem Herrn Freude zu machen, und wenn wir sterben, sterben wir, um beim Herrn zu sein. Ob wir nun leben oder sterben: Wir gehören dem Herrn

LASS UNS DARÜBER REDEN



Viele Leute verbringen ihr Leben damit, nach Zufriedenheit zu suchen und mit innerer Unruhe zu kämpfen. Sie stressen sich wegen allem Möglichen, wie Schule, Beziehungen oder der Zukunft. Aber oft fehlt ihnen einfach das Verständnis dafür, was es heißt, für Christus zu leben.

Für ihn zu leben bedeutet, dass deine Freude aus dem kommt, was ihn glücklich macht, und dass dein Missmut nur dort auftaucht, wo auch sein Mißfallen ist. Das ist das Geheimnis für echten Frieden! Du hörst auf, auf der Grundlage von Gefühlen oder persönlichen Kränkungen zu leben, und lebst stattdessen, um dem einen zu gefallen, dem dein Leben gehört.

Wenn du wirklich für den Herrn lebst, geht es nicht mehr darum, was dich kränkt oder wer dir was angetan hat. Du lässt dich nicht mehr von Kleinigkeiten aus der Ruhe bringen, weil du für etwas viel Höheres lebst – du lebst für den Herrn.

Denk mal an die Geschichte in 1. Samuel 8,4–7. Die Ältesten Israels baten den Propheten Samuel um einen König. Samuel war von ihrer Bitte echt enttäuscht, aber als er sie vor Gott brachte, sagte Gott ihm was Wichtiges: „Sie haben nicht dich abgelehnt, sondern mich.“ Wow! Samuel fühlte sich persönlich gekränkt, aber Gott öffnete ihm die

Augen für das große Ganze – es ging nicht um ihn.

Das passiert, wenn du für den Herrn lebst: Du wirst geistlich reifer. Du lernst, Kränkungen schnell loszulassen. Du bleibst auf dein Ziel in Christus fokussiert. Dein Leben wird zu einem langen Lied der Freude und des Sieges, weil deine Zufriedenheit in ihm verwurzelt ist.

Lass dich also nicht von Emotionen, Verletzungen oder Stolz beherrschen. Lebe für ihn – fröhlich, mutig und voller Freude. Das ist das Leben in Herrlichkeit!



Vertiefe das Thema:

Kolosser 1,12-13; Johannes 10,28; Kolosser 2,10;
Psalm 91,5-7



Sprich

Lieber Vater, ich will für Dich leben und Dir immer gefallen, ich will in Liebe und Wahrheit leben. Meine Wünsche stimmen mit Deinem perfekten Willen überein, und meine Freude kommt daher, dass ich Deinen Plan für mein Leben erfülle. Ich lebe jenseits von Beleidigung und Bitterkeit und gehe jeden Tag in Deiner Herrlichkeit. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

2. Petrus 2, Hesekiel 3-4

ZWEI JAHRE

2. Petrus 2, Hesekiel 3-4



Handle

Entscheide dich heute, ganz für Jesus zu leben. Lass seine Wünsche deine Gedanken, Worte und jede Reaktion prägen.

Scanne diesen QR-Code, um herauszufinden, wie du das Rhapsody of Realities TeeVo abonnieren und auch an seiner Verteilung an Teenager auf der ganzen Welt teilnehmen kannst.



LASS DAS WORT IN DIR SEINEN WOHSITZ HABEN

(Das Wort kann in dir das Leben
hervorbringen, das du dir
wünscht)

SONNTAG,

30



ZUR BIBEL – Kolosser 3,16

Lasst das Wort von Christus reichlich in euch wohnen, in aller Weisheit, und lehrt und ermahnt euch gegenseitig mit Psalmen, Lobgesängen und geistlichen Liedern, singt dem Herrn mit Gnade in euren Herzen.

LASS UNS DARÜBER REDEN



Es gibt etwas so Schönes und Tiefgründiges, das der Herr Jesus in Johannes 15,7 gesagt hat, und es zeigt, warum du das Wort Gottes reichlich in dir wohnen lassen solltest. Er sagte: „Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, könnt ihr bitten, was ihr wollt, und es wird euch geschehen.“ Es geht nicht nur darum, in Christus zu sein, sondern auch darum, dass seine Worte in dir leben. Das gibt dir Kraft und macht dich stark für die Herausforderungen und Belastungen des Lebens.

Genau wie er in Johannes 8,31 gesagt hat: „Wenn ihr bei dem bleibt, was ich euch gesagt habe, seid ihr wirklich meine Jünger.“ Es geht darum, im Wort zu bleiben – danach zu leben, es zu praktizieren und niemals aufzugeben. Aber wie kann sein Wort in dir bleiben, wenn du es nicht kennst? Deshalb musst du es hören, studieren, darüber nachdenken und es in deinem Herzen verankern.

Also, wenn sein Wort in dir ist, passiert Folgendes: „... dann bittet um alles, was ihr wollt: Ihr werdet es erhalten.“ (Johannes 15,7 EU) Das Wort „bitten“ kommt vom griechischen „aiteo“ und heißt „fordern“ oder „verlangen“. Es bedeutet, dass du selbstbewusst etwas verlangst, nicht bettelst. Und „erhalten“ kommt vom griechischen „ginomai“

und heißt „entstehen“. Der Herr Jesus sagt also: „Wenn meine Worte in dir lebendig sind, kannst du hervorrufen, was du dir wünschst, und es wird entstehen.“ Ehre sei Gott!

Das ist mächtig! Wenn alle Dinge durch das Wort geschaffen wurden (Johannes 1,1–3) und dasselbe Wort in dir lebt, warum dann betteln? Sprich das Wort! Verkünde, was du brauchst und willst. Rufe es ins Leben. Fülle deinen Geist mit dem Wort, und du wirst im Leben immer weiter gewinnen!



Vertiefe das Thema:

Hebräer 4,12; Jesaja 55,11; Johannes 1,1-3



Sprich

Heiliger Vater, danke für die Kraft Deines Wortes, die in mir wirkt. Dein Wort ist in meinem Herzen und auf meinen Lippen. Auch jetzt rufe ich meine Wünsche hervor; Dein Wort auf meinen Lippen erschafft Wirklichkeit. Alle Dinge wirken zu meinem Besten, und ich lebe ein siegreiches, erfülltes Leben, weil ich im Licht Deines Wortes wandle. Amen.



Tägliches Bibelstudium

EIN JAHR

2. Petrus 3; Hesekiel 5-7

ZWEI JAHRE

Offenbarung 4,1-11; Hosea 13-14



Handle

Rufe heute etwas mit Gottes Wort ins Leben, bettle nicht, sprich mutig im Glauben!



Meine Notizen

GEBET DER ERLÖSUNG

Wir vertrauen darauf, dass du durch dieses Andachtsheft gesegnet wurdest. Wir laden dich ein, Jesus Christus zum Herrn deines Lebens zu machen, indem du folgendes Gebet sprichst:

„Oh Herr Gott, ich glaube von ganzem Herzen an Jesus Christus, den Sohn des lebendigen Gottes. Ich glaube, dass Er für mich gestorben ist und dass Gott Ihn von den Toten auferweckt hat. Ich glaube daran, dass Er heute lebendig ist. Ich bekenne mit meinem Mund, dass Jesus Christus von heute an der Herr meines Lebens ist. Durch Ihn und in Seinem Namen habe ich ewiges Leben. Ich bin von neuem geboren. Danke Herr, dass Du meine Seele gerettet hast! Ich bin nun ein Kind Gottes. Halleluja!“

Gratulation! Du bist jetzt ein Kind Gottes. Wir haben ein besonderes Geschenk für dich mit dem Titel Jetzt, wo du neu geboren bist. Bitte scanne diesen QR-Code und benutze den Promo-Code 4673, um dein Geschenk zu aktivieren und herunterzuladen.



Für weitere Informationen darüber, wie du als Christ wachsen kannst, kontaktiere uns bitte über einen der untenstehenden Kontakte:

UNITED KINGDOM:

Unit C2, Thamesview
Business Centre, Barlow
Way Rainham-Essex,
RM13 8BT.
Tel.: +44 (0) 1708 556 604
+44 (0) 8001 310 604

USA:

LoveWorld Publishing USA
28 Prestige Circle
Suite 1100
Allen, TX 75002
Tel.: +1 (469) 656-1284
+1 (800) 620-8522

CANADA:

LoveWorld Publishing Canada
4101 Steeles Ave W, Suite 204
Toronto, Ontario
Canada M3N 1V7
Tel.: +1 416-667-9191

DEUTSCHLAND:

Christ Embassy Berlin
Bandelstr. 40
10559 Berlin
Tel.: +49 (0) 157 32861098

NIGERIA:

Plot 22/23 Billings Way,
Oregun, Ikeja, Lagos.
Tel.: +234 201 8888186

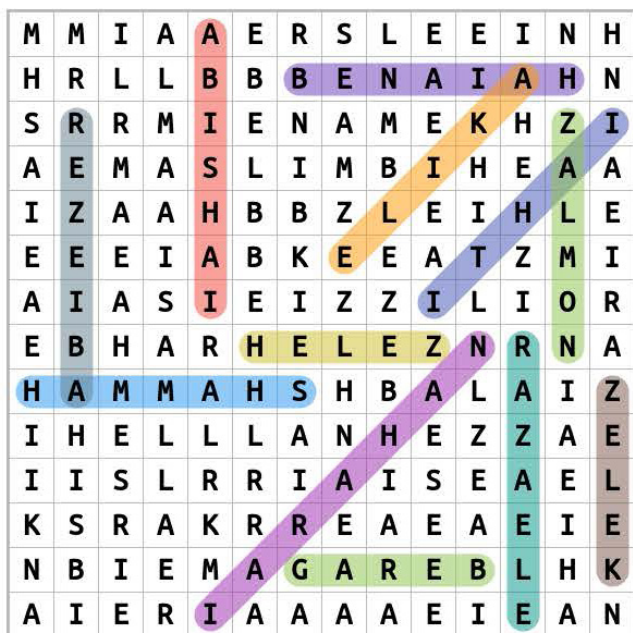
SOUTH AFRICA:

303 Pretoria Avenue
Cnr. Harley and Braam Fischer,
Randburg, Gauteng 2194
South Africa.
Tel.: +27 11 326 0971

Christ Embassy Bremen
Bürgermeister-Smidt- Str. 49-51
28195 Bremen
Tel.: +49 (0) 176 84553050
www.rhapsodiederrealität.de

ANTWORTEN

SCRAMBLED WORD SEARCH



1. ELEAZAR 2. SHAMMAH 3. ABISHAI 4. BENAIH
5. HELEZ 6. ELIKA 7. ZALMON 8. ITHAI 9. GAREB
10. ABIEZER 11. ZELEK 12. NAHARAI



- 1.D 2.B 3.B 4.A 5.C
6. C 7. A 8. D 9. C 10. B

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]



Über dieses Heft

Die Welt der Teenager ist ohne Frage aufregende, aber auch nicht ohne Herausforderungen. Deshalb brauchst du Mut, um deine Überzeugungen zum Ausdruck zu bringen und als Leuchtfeuer von Gottes Licht in deiner Generation zu stehen. Wenn der Druck steigt und du vor Entscheidungen stehst, musst du wissen, woher du Weisheit und Orientierung bekommst.

Die Rhapsodie der Realität TeeVo wurde konzipiert, um dich dafür zu inspirieren, zu ermutigen und zu stärken. Indem es dir Antworten auf kritische Fragen gibt- aus der Perspektive von Gottes Wort -, hilft dir diese Andacht, deine wahre Bestimmung zu entdecken, und programmiert dich für ein Leben mit durchschlagendem Erfolg.

Das leicht zu lesende TeeVo ist vollgepackt mit interaktiven, spannenden und inspirierenden Funktionen, die dir helfen, dich geistlich zu erheben und dich geistig weiterzuentwickeln. Dazu gehören kraftvolle Zitate des Autors, knifflige Quizfragen, Kreuzworträtsel, lustige „Wusstest du schon“-Fakten, fesselnde Zeugnisse und Wortbedeutungen - eine Referenzseite, die detaillierte Erklärungen zu bestimmten Wörtern liefert.

Es ist ein vollgepacktes Andachtsbuch, das dir garantiert hilft, eine aufregende Reise mit Gottes Wort zu genießen.

